



A

NUR ZESAMME SIN MER FASTELOVEND

Et kütt wie et kütt!

Nur zesamme sin mer Fastelovend

So lautet das Motto für die Kölner Karnevalssession 2021.
Und so haben die Altstädter das Sessionsmotto umgesetzt:





Impressum



Präsident Hans Kölschbach

Alter Markt 28-32
50667 Köln

Telefon: 02 21/310 06 28
Telefax: 02 21/310 06 29
E-Mail: info@altstaedter.de

www.altstaedter.koeln



Facebook @AltstadterKoeln



Instagram @altstaedter

Bankverbindungen

Sparkasse KölnBonn – Konto: 26 602 961, BLZ: 370 501 98
IBAN: DE59 3705 0198 0026 6029 61, BIC: COLSDE33XXX

Kreissparkasse Köln – Konto: 71 301, BLZ: 370 502 99
IBAN: DE28 3705 0299 0000 0713 01, BIC: COKSDE33XXX

Texte/Bilder: Wir danken allen Altstädtern, Angehörigen und Freunden, die Texte und Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Zusätzliches Bildmaterial: Fotografie Dieter Eberling

Redaktion: Heinz Schulte, Pressesprecher (verantwortlich)

Entwurf & Gestaltung: zwanzigelf marketing service, Köln

Umsetzung/Druck: inpuncto:asmuth druck + medien gmbh, Köln/Bonn

Analog & digital – en Fründschaff zesamme



MET AFSTAND BESTE FRÜNDE.

Auch wenn Toyota und die Altstädter dieses Jahr nicht zusammen schunkeln können, feiern wir unsere 40-jährige Freundschaft.



Liebe Altstädterinnen und Altstädter, liebe Gäste und Freunde des (k)urkölnischen Traditionskorps,

Die Session 2020/2021 wird nicht nur uns bestimmt in vielerlei Hinsicht als eine ganz besondere Session in Erinnerung bleiben.

Die Corona-Pandemie hat kurz nach der letzten Session das öffentliche Leben und die weltweite Wirtschaft ganz erheblich beeinflusst, zeitweise gar gelähmt. Und auch wir Altstädter müssen erkennen, dass in dieser Session nichts mehr so ist, wie es war. Alle Veranstaltungen, ob Sitzungen, Kostümparties, Kostümbälle, die traditionelle Eröffnung des Strassenkarnevals oder nicht zuletzt der Rosenmontagszug, alles wird abhängig vom aktuellen Infektionsgeschehen deutliche Einschränkungen erleben. Nichts wird mehr so sein wie es war.

Unsere etatmäßige Tanzmarie Carina Stelzmann durfte in der vergangenen Session aus gesundheitlichen Gründen leider nicht für uns tanzen. Vertreten wurde sie auf hervorragende Weise durch ihre Vorgängerin Stefanie Scharfe. Kurz nach der Session haben wir uns dann aber von Carina und ihrem Tanzoffizier Philipp Bertram trennen müssen und ihre Nachfolger Jeanette Koziol und Jens Kábbe haben bei den äußerst schwierigen Coronabedingungen unter der bewährten Leitung unserer Trainerin Katrin Bachmann die anspruchsvollen Altstädter-Tänze einstudieren müssen. Leider werden sie in ihrer ersten Session ihr Können wohl nicht dem gewohnten Publikum zeigen können.

Eine ganz besondere Rolle kommt in dieser Session aber vor allem auch

dem Kölner Dreigestirn zu. Wir Altstädter sind unglaublich stolz, dass das Festkomitee des Kölner Karnevals drei jungen Altstädtern, nämlich Sven Oleff, Gereon Glasemacher und Dr. Björn Braun, das Vertrauen schenkt, in einer völlig anders ablaufenden Session die obersten Repräsentanten des Kölner Karnevals, das Kölner Dreigestirn, zu stellen. Wir werden Ihnen und sie werden uns eine unvergessliche Session bereiten.

In diesen schwierigen Zeiten wird sowohl das ehrenamtliche wie auch das finanzielle Engagement immens wichtig. Allen Mitgliedern, vor allem aber den Inserenten in diesem Jahrbuch, unseren Großen Räten, unseren Freunden und Förderern sowie unseren großzügigen Spendern und Sponsoren gilt mehr denn je unser großer Dank. Ganz besonders zu erwähnen ist natürlich unser Hauptsponsor Toyota, der in dieser Session uns Altstädter sage und schreibe 40 Jahre mobil hält.

Wir Altstädter werden aus diesen schwierigen Zeiten mit Sicherheit gestärkt hervorgehen. Bitte bleibt uns Altstädtern gewogen und bleibt vor allem gesund!

En Fründschaff zesamme
Üre Präsidöres

Hans Kölschbach

„Knallbotz vum Aldermaat“



Leev Jecke,

die aktuelle Session ist ganz besonders und in vielerlei Hinsicht einzigartig. Als dieses Sessionsheft in Druck gehen musste, war noch lange nicht absehbar, wie und wo wir unseren Fastelovend feiern können. Sicher war aber von Anfang an: Der Karneval lässt sich ebenso wenig absagen, wie Weihnachten. Nur die Ausgestaltung der verschiedenen Feierlichkeiten, die wird in der Session 2021 wohl meist anders sein als gewohnt. Aber gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich die starke Seite des Kölner Karnevals: der Zusammenhalt! Als wir das Sessionsmotto am Rosenmontag 2020 der Öffentlichkeit vorstellten, konnten wir noch nicht ahnen, wie gut es in diesen Zeiten passen würde: „Nur zesamme sin mer Fastelovend!“

Unter welchen Bedingungen wir feiern können, welche Veranstaltungen stattfinden und welche ausfallen müssen, das war bis zuletzt unklar. Aber eines ist ganz wichtig: Karneval in Köln, das ist viel mehr als nur Prunksitzungen und große Feste. Der Karneval ist Brauchtum und kölsche Kultur, er ist wichtig für die Sozialgemeinschaft in der Stadt und er kann den Menschen in schwierigen Zeiten Ablenkung und Trost bieten. Deswegen kann und muss die Session in Köln stattfinden, und wenn sie noch so klein und leise wird in diesem besonderen Jahr.

Wie ein großes Puzzle fügt sich der Karneval aus vielen kleinen Bausteinen zusammen, so unterschiedlich und vielfältig, dass sie gemeinsam ein buntes Bild ergeben. Ob Veedelsverein oder Traditionskorps, ob Kindersitzung oder Altenheim – sie alle gehören dazu, jeder einzelne von uns hat seinen Platz im kölschen Fastelovend. Hier finden sich die unterschiedlichsten Menschen ein und machen den Karneval zu dem, was er seit Jahrhunderten ist: ein buntes und weltoffenes Fest.

Das zeigt sich auch weit über die Stadtgrenzen hinaus im Rheinischen Karneval – dem immateriellen Kulturerbe Deutschlands. Gemeinsam mit der schwäbisch-alemannischen Fastnacht wollen wir nun das ganz große Puzzle ins Spiel bringen, um die Anerkennung als Weltkulturerbe zu beantragen. Denn ob Fasnet oder Fastelovend – wir feiern alle das gleiche Fest. Die kleinen Unterschiede machen es nur umso vielfältiger.

Ein Teil diese großen Puzzles sind die Altstädter Köln 1922 e.V. Am Alter Markt, em Hätze vun Kölle, da ist das Traditionskorps zuhause und auch nicht mehr wegzudenken. Und in schwierigen Zeiten ist auf die Grün-Roten vom Aldermaat Verlass.

Die Altstädter stellen in der Session 2020/2021 das Kölner Dreigestirn. Den drei Freunden in Grün-Rot steht eine besondere Premiere bevor: Erstmals in der Geschichte des Kölner Karnevals wird ein Trifolium zwei Sessionen lang das Amt ausführen. Dies verlangt den Dreien viel ab, und gerade diese Session wird in vielerlei Hinsicht eine besondere Herausforderung. Wir sind sehr froh, ein Dreigestirn gefunden zu haben, das mit viel Herzblut und noch mehr Fastelovendserfahrung diese Aufgabe meistern wird.

Die Altstädter zeigen, dass unser Sessionsmotto „Nur zesamme sin mer Fastelovend“ für das Traditionskorps eine ganz besondere Bedeutung hat. Zusammenhalt wird hier seit Jahrzehnten großgeschrieben - besonders in Corona-Zeiten.

Herzliche Grüße und Kölle Alaaf

Christoph Kuckelkorn

Präsident des Festkomitees
Kölner Karneval



NetCologne

Mer fiere zesame. Ävver met Abstand.

NetCologne wünscht allen Jecken
sicheres Feiern. Passt auf euch auf.



Uns verbindet mehr.

Leev Altstädter, leev Fastelovendsfründe,

**Covid-19 zwingt uns, unsere lieb-
gewonnenen Karnevalstraditionen
anders zu leben, als wir es gewohnt
sind.**

Wie geht man mit einer Pandemie um, wie sie die globalisierte Welt noch nie erlebt hat? Viele Fragen sind zu beantworten und die richtigen Entscheidungen zu treffen – das fällt nicht leicht. Deshalb war es gut, dass sich im September die Landesregierung sowie die Vertreterinnen und Vertreter des Karnevals gemeinsam darauf geeinigt haben, dass in der Fastelovendszick keine Veranstaltungen stattfinden werden, die ein enges Beieinanderstehen ermöglichen. Bei Prüfung aller karnevalistischen Aktivitäten wird der Gesundheitsschutz zur obersten Priorität. Das gilt natürlich auch in Köln!

Unser Sessionsmotto „Nur zesamme sin mer Fastelovend“ passt in den Kontext der aktuellen Situation. Denn in diesen herausfordernden Zeiten hat Köln wieder einmal gezeigt, dass wir hier nicht nur vom Zusammenhalt reden, sondern dass wir ihn leben – in der Familie, im Verein, im Veedel und darüber hinaus. Auch wenn der Karneval in dieser Session anders begangen



wird und wir den Zusammenhalt durch Abstand zeigen: Ich bin sicher, dass die Jecken kreativ mit der „neuen Normalität“ umgehen und damit ihren Beitrag zum Kölner Gemeinschaftsgefühl und zum Gesundheitsschutz in Krisenzeiten leisten.

Dreimol vun Hätze: Kölle Alaaf!


Henriette Reker

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln



Nur zesamme sin mer d'r Dom.

Werden Sie Mitglied im ZDV oder
helfen Sie mit Spenden, Patenschaften,
Erschaften, unseren Dom zu erhalten!



Zentral-Dombau-Verein
zu Köln von 1842
Komödienstr. 6-8 • 50667 Köln
Tel: +49 (0) 221 / 13 53 00
E-Mail: zdv@zdv.de
Web: www.zdv.de



*...damit der
Dom uns bleibt!*

ZDV

Liebe Freundinnen und Freunde der Altstädter, liebe Altstädter, leev Fastelovendsjecke!

In diesem Jahr ist alles anders, als wir es sonst zu Karneval gewohnt sind.

Bezeichnete „Maske“ für die meisten von uns bisher einen Teil eines Kostüms, tragen wir nun alltäglich eine solche, um uns und andere zu schützen. Sprach man in vergangenen Jahren bildhaft davon, jecke Menschen seien vom Karnevalsbazillus oder Karnevalsvirus infiziert, ist dies seit Heinsberg ein Schreckensszenario.

Die Corona-Pandemie hat die Welt, unser Land und damit auch unseren Karneval fest im Griff. Die Ausbreitung des Virus muss gestoppt werden. Deshalb verzichten wir Altstädter und alle Kölner Karnevalisten auf Gewohntes, Beliebtes und Geliebtes:

Auf Sitzungen und Bälle in Festsälen, auf Auftritte von Bands, Tanzkorps und Tanzgruppen, auf das Miteinander-Schunkeln und nach der Sitzung gemeinsam im Foyer unbeschwert zusammen eine Runde trinken. Und auf den traditionellen Rosenmontagszug. Wir verzichten darauf aus Solidarität

Aber auf eines verzichten wir in Köln nicht: Auf unser Dreigestirn. Und das ist gut so!

Es ist toll und eine große Freude und Ehre, dass mit Sven, Gereon und Björn drei Altstädter das Trifolium in dieser außerordentlichen Session stellen.

In der augenblicklichen Krise sorgen sich viele um ihre Angehörigen oder die eigene Gesundheit, andere um ihre wirtschaftliche und berufliche Existenz. Wir erleben aber neben Sor-



ge und Angst auch viele Zeichen von Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft.

Unser Dreigestirn wird in dieser Zeit ein sympathischer und authentischer Botschafter für die Werte des Karnevals sein: Solidarität, Gemeinschaft, Zusammenhalt, Rücksichtnahme, Zuversicht, Optimismus und Gottvertrauen.

In dem Sinne: Bleibt gesund –
und Kölle alaaaf!

Ihr und Euer

Msgr. Robert Kleine

Feldhillije
Kölner Dom- und Stadtdechant



Der Stadt zur Freud' und uns zur Ihr

In der Zwischenzeit hat sich herumgesprochen, dass die Altstädter das Dreigestirn in zwei Sessionen stellen. Diesen einmaligen Vorgang hat das Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. wie folgt angekündigt:



Kölner Jungfrau Gerdemie (Dr. Björn Braun) - Prinz Sven I. (Sven Oleff) - Kölner Bauer Gereon (Gereon Glasemacher)

Die Altstädter stellen sich mit Mut und Zuversicht der historischen Herausforderung für Köln und den Fasteleer: Auf die Grün-Roten vom Alter Markt ist Verlass!



Seine Tollität, Prinz Sven I., Sven Oleff ist Leutnant im Senat der Altstädter und hat bei verschiedenen Tanzgruppen im Kölner Karneval Erfahrung gesammelt. Zuletzt als Hännes'chen der Original Tanzgruppe Kölsch Hännes'chen. Nun schwingt unser staatser Senator, mit ruhiger tiefer Stimme, die Pritsche über das jecke Volk.

Seine Deftigkeit, Bauer Gereon, ist Leutnant im Senat der Altstädter und hat unter anderem bei den Goldenen Lyskircher Heilige Knäächte un Mägde getanzt. Er trägt den Namen des Heiligen Gereon und beschützt als wehrhafter Buur unsere geliebte Vaterstadt.

Ihre Lieblichkeit, Jungfrau „Gerdemie“, Dr. Björn Braun ("Luuschhönche") ist Major im Tanzkorps der Altstädter und Schriftführer der Gesellschaft. Er wählte den Namen als Hommage an Gerdemie Basseng, der wunderbaren Ehrenmarie der Altstädter (siehe Beitrag zur Ehrenmarie in diesem Sessionsheft): Lieblich und uneinnehmbar wie unser wunderschönes Köln.



Die Altstädter sind stolz, nach genau 20 Jahren wieder ein Kölner Dreigestirn zu stellen.

Schneller zum Recht

*"Die Dienstleistung unserer
Sozietät besteht in der ständigen
Beratung und Betreuung des
Mandanten mit dem Ziel,
Rechtsstreite zu vermeiden."*



Rolf Schneller
r.schneller@kanzlei-schneller.de

- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Gesellschaftsrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Sabine Schneller
s.schneller@kanzlei-schneller.de

- Forderungsmanagement
- Rechtsanwaltsvergütungsrecht
- Vereinsrecht



Marc M. Strohe, LL.M oec.*
m.strohe@kanzlei-schneller.de

- Wirtschaftsrecht
- Unternehmensnachfolge
- Familien- und Erbrecht



Dr. Herwin Henseler*
dr.henseler@kanzlei-schneller.de

- Internetrecht
- Wettbewerbsrecht
- Gesellschaftsrecht

* freie Mitarbeiter

schneller & partner
r e c h t s a n w ä l t e

**Partnerschaftsgesellschaft
Sitz Köln, AG Essen PR 1561**

Aachener Straße 233-237 · 50931 Köln
Telefon 0221.78 88 68-0 · Telefax 0221.78 88 68-10
info@kanzlei-schneller.de · www.kanzlei-schneller.de

Kooperationsbüros

SCHUTT LAW FIRM, P.A.
12601 New Brittany Blvd. · Fort Myers, FL 33907
FLORIDA/USA · www.schuttlawfirm.com

Advocat
Joan Carlos Casas · Centro Colón 911
E-28004 Madrid · Telefon +34.913.19 1575

Zu Besuch bei den Altstädtern



Rund 200 Gardisten der rund 400 Uniformierten begrüßten die Gäste im Gürzenich zu ihrer Sitzung „Ein Fest in Grün-Rot“ am Mittwochabend.

Fotos: Ralph Leupolt

Rot-Grün bei Grün-Rot

FKG-Bürger- und Prinzengarde zu Besuch bei den Altstädtern

Von ANJA TRAPP

KÖLN/FULDA

Ein Meer aus Grün-Rot zog am Mittwochabend in den Gürzenich. Das Traditionskorps Altstädter lud zu ihrer Fête – und mitten unter ihnen eine Abordnung der Bürger- und Prinzengarde der Fuldaer Karneval-Gesellschaft (FKG).

Nur vor dem Start des tollen Tage besuchte eine Abordnung der Bürger- und Prinzengarde

gäste der Fuldaer Karneval-Gesellschaft (FKG) die Sitzung der Altstädterkorps Köln im schneefreien Saal, dem Gürzenich.

Beim Nachtessen mit der musikalischen Begleitung des Programms und dem Ambiente mit wunderbarer Dekoration in Grün-Rot, war die Party ja auch hart, waren Gemeindeführer Hans Kölschbach, stellvertretender Gemeindeführer Loren Schwab, Pressesprecherin Anja Trapp und Gardistinnen und Gardisten. Mit Fotograf Ralph „Lupo“ Leupolt erlebten wir einen Abend mit den Altstäd-

tern und den fünf kostümierten Gästen, die geprägt war von der Pflege der Traditionen, bevorstehenden Bedenken wie Galle-Camp oder Bernd Beilert, schwingen Klänge der Musikgruppe und Hornsachen der stolzen Kölner Gardien und natürlich des Dirigenten der Kölner Karneval – wobei die Musikgruppen wie Brings, Cal Radon oder die Hölzer natürlich nicht zu vergessen sind.

Und am nächsten Morgen, der Weiberfastnacht, marschierte die Abordnung zum Alten Markt, natürlich nicht ohne vorher ein Fototermin-

gine vorm Ort zu machen, um die Freilassung des Traditionskarnevals zu erleben. Nach dem Einmarsch des Traditionskorps wurde getanzt, geschmeckelt und eine nette Gespräche mit den Gardisten und den Gästen aus Süd und fern geführt. Und dann ging es auch schon wieder Richtung Fulda, damit man persönlich zu den Sitzungen der FKG wieder in der Barchstadt war.

[filderzeitung.de](#)

[filderzeitung.de](#)

„Wir spüren deutlichen Zulauf“

Drei Fragen an Präsident Hans Kölschbach

KÖLN/FULDA

Tradition, Ehrenamt und Mitgliedszahlen: Hans Kölschbach, Präsident des Traditionskorps Altstädter, spricht im Interview über den Karneval in Köln.

Die Altstädter sind eines der Traditionskorps im Kölner Karneval. Wie viele Uniformierte haben Sie zur Zeit?

Im Kölner Karneval gibt es zwei Traditionskorps, das sind die sogenannten U-Traditionskorps (die vier weiteren Korps werden 2010 und 2012 zum Traditionskorps vereint). Wir Altstädter sind Ende des letzten Jahres mit Zustimmung der damals vier Traditionskorps hierzu vereint worden. Zur Zeit haben wir etwa 400 Mitglieder unserer eigenen Regiments-

musikanten, rund 400 Mitglieder in Uniform, Tendenz steigend.

Es gibt immer weniger Menschen, die sich im Ehrenamt engagieren. Merken Sie das auch im Kölner Karneval?

Genau wie Altstädter, aber auch die anderen Korps, verzeichnen einen deutlichen Zulauf. Dies gilt in weiten Teilen auch für die anderen Gesellschaften im Kölner Karneval. Bei uns Altstädtern ist die Bereitschaft, sich über eine einfache Mitgliedschaft hinaus ehrenamtlich zu engagieren, sehr hoch. Natürlich wird dies von den Interessierten erwartet. Aber auch langjährige Mitglieder sind immer bereit, sich für unser städtisches Fest, den Kölner Karneval, zu engagieren. Aufgrund der Größe der Gesellschaft und der unterschiedlichen An-



Hans Kölschbach

richtung der einzelnen Gesellschaften, als Rotenkorps, Senat, Karne- und Füllkorps, Galleer Rot und Rosenkorps, sieht das Engagement völlig unterschiedlich aus. Was uns aber wieder alle verbindet, sind die von vielen Auftritten des gesamten Korps

auf den Bahnen Kölns und Umgebung.

In Orthessen lässt die Intensivität an Sitzungen so allmählich nach, warum ist das bei Ihnen anders?

Während lange Zeit im Rückgang die Nachfrager an Sitzungen zu beobachten war, ist gerade bei uns in den letzten Jahren eine deutlich steigende Nachfrage zu beobachten. In der landüblichen Saison sind alle Veranstaltungen ausverkauft, und das schon sehr früh am Herbst letzten Jahres. Das war nicht immer so. Wir Altstädter können, und das macht mich stolz, dank unseres fantastischen Titonen Martin Zyffka, bei unseren Veranstaltungen mit dem besten Kammerorchester aufwarten. Das hat sich herausgesprochen. Erwogen ist auch die Nachfrage nach Karten deutlich angestiegen.



Ehrenreifer Stefan Schaefer und Tanzpartner Philipp Bartram zeigen beidseitig über die Bühne.

(Mit freundlicher Genehmigung Fuldaer Zeitung)



Ihre Sorgen sind unsere Stärken!

PALFINGER

Köln + (49) 221-299 321 39
www.walter-fahrzeugbau.de



SMART

OFFICE
RETAIL
INVESTMENT
MANAGEMENT

SMART-IMMOBILIEN.DE

SMART Immobilien GmbH | Bonner Str. 328 | 50968 Köln



Wir Altstädter ...

Vorstand



Präsident
Hans Kölschbach



Senatspräsident
Jacky Gauthier



Korpskommandant
Michael Klaas



Reiterkorpskommandant
Franz-Peter Vendel

Funktionen



Literat
Martin Zylka



Guppenleiter Rosenmontagszug
Michael Bisdorff

Stab des Präsidenten



Adjutant des Präsidenten
Michael Bisdorff



Postmeister
Noël Quaedvlieg

... en Fründschaff zesamme



Schatzmeister
Michael Robens



Schriftführer
Dr. Björn Braun



Chef des Großen Rates
Jo Weber



Reservekorpsführer
Günter Annes



Kartenkommission
Wolfgang Gries



Merchandising Fancollection
Dieter Mertens



Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Heinz Schulte



Regimentsfeldscher
Prof. Dr. Ernst Eypasch



Feldhillije
Monsignore Robert Kleine



Franz-Peter Vendel
SPEDITION



**Spezialist für
Lebensmitteltransporte,
überwachte Pharma und
Sicherheitstransporte**

... wir stellen ein und bilden aus:

- ☞ Ausgebildete Berufskraftfahrer/-in
- ☞ Fachkräfte für Lagerlogistik
- ☞ Speditionskaufleute

Franz-Peter Vendel
GmbH & Co. KG



Raiffeisenstraße 8
53332 Bornheim



Tel. 02222 9429-0
Fax 02222 9429-862

www.fruitliner.de



A festive office scene with confetti and a decorative chair. The background is a blurred office interior with a desk, a laptop, and a chair. The scene is filled with colorful confetti (red, yellow, blue, green) falling from the top. In the foreground, a decorative chair with a blue and white patterned fabric and a large blue letter 'K' on the backrest is visible. The overall atmosphere is celebratory and professional.

Küttner

ARBEITSRECHT.

Individuelle arbeitsrechtliche Lösungen –

denn jede Jeck es anders.

Als eine der ersten auf den Bereich des Arbeitsrechts spezialisierten Sozietäten ist Küttner bereits seit über 40 Jahren Ihr Ansprechpartner für alle arbeitsrechtlichen Fragestellungen – und auch während der närrischen Tage für Sie da.

Hand drop!

kuettner-rechtsanwaelte.de

**ZEITEN
ÄNDERN SICH**

**UNSERE
QUALITÄT BLEIBT**



**SEIT 30 JAHREN – HEUTE UND IN ZUKUNFT
AUS REIFENDIENST WEST WIRD AUTODIENST WEST**

Zeiten ändern sich... Das erfahren auch wir in unserem Unternehmen. Seit über 30 Jahren sind wir nun schon für Sie und Ihr Auto da und kümmern uns um alle Probleme und Services mit stets gleichbleibender Kompetenz und großem Engagement. Denn auch wenn sich die Zeiten ändern, unsere Qualität und unsere Ansprüche für Sie bleiben gleich!

Für Sie als Kunde ändert sich dadurch nichts, im Gegenteil, Sie profitieren nun von 30 Jahren Erfahrung und neuester Technik und Innovationen!

Unser Allround-Service für Ihr Auto beinhaltet u.a.:

- Reifenservice (Lagerung, Wechsel und Co.)
- Verschleißverarbeitung
- Unfallinstandsetzung
- Kfz-Meisterwerkstatt
- Inspektion/Service
- Autoaufbereitung
- Autoglas
- HU/AU
- usw.





gut.sparkasse-koelnbonn.de

Jeck sein ist einfach.

Wir gehören zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Fastelovend. Unsere Förderung des Karnevals hat Tradition.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
KölnBonn



Senat

Senatsmitglieder

Bachirt, Axel
Bäcker, Willi
Backes, Gerhard
Baldner, Udo-Wolfgang
Beck, Otto
Becker, Horst Josef
Becker, Michael
Berg, Martin
Blömer, Franz
Bode, Klaus
Braun, Florian
Breuer, Helmut
Broskewitz, Thomas
Brückel, Thomas
Burghard, Elmar

Claren, Willi
Connemann, Wilfried
Dahlmanns, Peter
Dichant, Norbert
Distelrath, Harald
Dohnalek, Peter
Dunkel, Bernhard
Ekizoglu, Haldun
Erberich, Detlef
Eschweiler, Egon
Esser, Heinz
Feck, Stefan
Filter, Hans Peter
Flick, Martin
Frank, Rainer
Friedrich, Rudolf
Fülle, Fabian



Gauf, Ulrich
Gauf, Wolfgang
Gilgen, Bernhard
Glasemacher, Gereon
Göllner, Pascal
Groß, Florian
Groß, Franz-Josef
Heinen, Gottfried
Heister, Christoph
Heß, Julian
Heydemann, Werner
Huppers, Heinz W.
Hüsgen, Jörg
Jansen-Tersteegen, Achim
Kämmerling, Michael
Kerstin, Jürgen
Kreps, Rolf
Kutschera, Guido
Küpper, Jürgen
Lange, Peter
Langen, Dominik
Langen, Fabian
Langen, Frank
Leidel, Gerd
Meurer, Johann
Müller, Eberhard
Müller, Frank
Müller, Udo
Naumann, Christian
Naumann, Hans Peter
Neff, Dietmar
Oleff, Sven
Petakovic, Marko
Pfahl, Jörg
Pfeil, Achim
Quodt, Markus
Reckhaus, Herbert
Reckhaus, Marc
Richter, Alfred
Rudolph, Frank
Sachse, Albin
Saure, Volker
Schäfer, Franz-Josef
Schäfer, Ulrich
Schellenbeck, Bernd
Schmidthaber, Jörg
Schmitz, Holger
Schmitz, Rolf
Schneider, Ingo

Schoenenkorb, Rolf
Schüller, Gereon
Schüller, Heribert
Schulte, Heinz
Schwamborn, Achim
Schwickert, Jürgen
Sobierajski, Peter-Josef
Sommer, Björn
Sommer, Wilfried
Streber, Hans
Uerlings, Willy
Weber, Bernd
Weber, Matthias
Welter, Horst †
Westhoff, Rolf
Wieczarkowicz, Sven
Wingenfeld, Rudolf
Wirtz, Willi
Wollweber, Marc
Wroblewski, Heinz-Jürgen

Senats-Ehrenpräsident

Erberich, Manfred

Ehrensenaor/-in

Bauer-Hofner, Eberhard
Braun, Fritz
Nagel, Wolfgang
Pilz, Helmut
Scharfe, Jens
Scharfe, Stefanie
Sion, René
Weiher, Dagmar

Hospitanten

Fürstenberg, Gero
Langrehr, Eric
Liebsch, Markus
Müller-Christmann, Alexander
Schrader, Sven
Stavrianidis, Christos



Senatsvorstand

Jacky Gauthier
Senatspräsident

Michael Connemann
Senatsvizepräsident

André Gammradt
Senatszahlmeister

Sebastian Hugot
Senatsschriftführer



Tanzkorps

Korpsmitglieder

Abels, Hans, Schnarchsack
Abels, Stefan, Föppche
Annes, Marcel, Bonnestang
Bantel, Andreas
Beier, Daniel, Schmeck
Bereuter, Florian, Schönjeföhnter
Berling, Stefan
Bertram, Philipp, Pill
Birkenfeld, Mikel, Knüddel
Bisdorff, Michael, Stockpopp
Braun, Dr. Björn, Luuschhönche
Bräuning, Tobias, Höppemötzche
Breck, Andreas, Banan
Brinkmann, Marcus, Ieserschwinger
Brüls, Michael, Pläät
Burbach, Oliver, Handtäsch
Connemann, Fabio, Flintebein
Cremer, Oliver, Ditzelche
Dahlhausen, Ulrich, Hotzenplotz
Di Liberto, Carmelo, Ratschbotz
Di Modica, Leandro, Draumdänzer
Eisenmenger, Frank, Zappes
Eypasch, Prof. Dr. Ernst, Dr. Pillemann
Falkner, Helmut, Pittermännche
Firmenich, Horst, Brotwoosch
Frank, Dipl.-Ing. Franz-Josef, Pingel

Funk, Simon
Grund, Bernd, Pappnas
Haumann, Norbert, Zementbüggel †
Haselier, Andreas, Hoppe
Heidemann, Axel, Wibbelstätz
Heidemann, Thomas, Lingendänzer
Heinen, Philipp, Lang
Hemmersbach, Manfred
Hövel, Detlev, Detlev der Springer
Hund, Klaus, Immi
Hübenthal, Gero, Kaastemännche
Jacobs, Michael, Ühl
Jung, Jakob, Schelderhüsje
Jung, Michael, Deubroder
Kirchner, Dr. Arnt, Knackes
Klaas, Stephan, Klävbotz
Klose, Michael, Flinte Rieme
Knevel, Robert, Fuzzebrütche
Konrad, Marc, Kanonestoppe
Kopp, Helmut, Zopp
Kopp, Ingo, Schlofmötz
Külschbach, Frank, Rähich
Laut, Sebastian, Petschbrell
Link, Michael, Heizemännche
Lorenz, Robin, Stiev
Lörken, Sascha, Laachduuv
Melchior, Dr. Andre, Plombeträcker
Merfeld, Peter, Labbes



Mevis, Guido, Funkentöter
Nacken, Felix, Höösch
Neuendorf, Malte, Welsch
Neumann, Frank, Dömchen
Nüsser, Christian, Filu
Paffenholz, Bastian, Flotti
Picchedda, Marco, Stufelins
Pützfeld, Frank, Speimanen
Raschpichler, Andre, Knöppelche
Raschpichler, Jürgen
Rheindorf, Michael, Kaczmarek
Robens, Renè, Kleines Engelche
Rosenbrook, Stefan, Krümmel
Rosenkranz, Björn, Kränzje
Röttgers, Bernhard, Waggelknee
Röttgers, Oliver, Naaksühl
Röttgers, Stephan, Tet
Sauerbier, Ralph, Doodle
Schaack, Peter, Schluffes
Schaaf, Peter Albert, Jänsekiel
Scharfe, Jens, Zündkäätz
Scharnowsky, Bernd, Schneck
Scherr, Jonas, Schloftablett
Scherr, Rudolf, Zinta Kloos
Schlieper, Tilman, Fitschbunn
Schneller, Hendrik, Limoboor
Schoenenkorb, Jürgen, Knalla Balla
Schöll, Helmut, Dudelad
Schönggen, Matthias, Löckche
Schuller, Leonhard, Nüggel
Schüller, Stefan, Karesseerstengel
Schwab, Fabian, Köbes
Simon, Mario, Schwaadlappe
Thiele, Renè, Schösch
Thrun, Horst, Zahnstocher
Valerien, Hans-Werner, Röggelche
Valerien, Heinz-Bernd, Tronskann
Valerien, Tim, Hampelmann
Vogel, Michael, Mösch
Vogel, Mike
Weiden, Thomas, Jriellächer
Weirauch, Michael, Striefelhönche
Westhoff, Max-Gerrit, Schabäuche

Tanzpaar

Koziol, Jeanette
Käbbe, Jens

Ehrenmarie

Scharfe, Stefanie, Stänche

Ehrenmitglieder

Blüm, Norbert, Blömcher †
Busbach, Josef, Huppemann
Claren, Willi, Et Hötche
Erberich, Manfred, Schimmel
Feuser, Lothar, Heiermann
Glöckner, Eugen, Rappelkopp
Gries, Wolfgang, Schlotesel
Kaiser, Karl-Heinz, Dillendopp
Kölschbach, Hans,
Knallbotz vum Aldermaat
Mertens, Dieter, CREAMSchnittche
Quaedvlieg, Noël
Ramme, Rüdiger, Jröon
Robens, Michael, 1. Engelchen
Willms, Jürgen, Fesch
Witton, Msgr. Rochus

Ehrenkommandant

Bovenkerk, Manfred,
Krankesching

Korpsmitglieder auf Ballotage

Bräuning, Tim
Carius, Dr. Rainer
Eschweiler, Wilfried
Pirlet, Wolfgang
Wessmann, Philipp
Wirtz-Giebel, Paul

Jugendkorps

Haiminger, Florian
Kowalewski, Moritz
Kölschbach, Jannis
Küpper, Markus
Langrehr, Leo
Neu, Justus
Schlieper, Linus



Tanzkorpsvorstand

Michael Klaas
Kommandant, Piccolo

Sebastian Schulte
Schriftführer, Fettdöppe

Guido Bräuning
Spieß, Iggel

Marc Glöckner
Zahlmeister, Fressklötsch

Pneumat Express Kau GmbH

**...mit
NOT-
DIENST!**

- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Rohrreinigung**
- **Kanalreinigung**
- **Dichtheitsprüfung**
- **Kanalsanierung**



Neusser Straße 592a • 50737 Köln
Tel. (02 21) 7 60 70 00 & (02 21) 27 79 47 55
E-Mail: pneumatexpress-kau@t-online.de
www.kaugmbh.de Telefax (02 21) 27 79 47 85

WIR BAUEN GRÜNE LEBENSWELTEN

und bringen Ordnung in den Großstadtdschungel.



Gartenhof Küsters GmbH
Am Gartenhof 1
41470 Neuss (Rosellen)

Fon 02137 / 9533-0
Fax 02137 / 9533-30
www.gruene-lebenswelten.de



Ihre Experten für
Garten & Landschaft




Jeck jeroch?

Werde Teil des
Literarischen Komitees:
Jetzt bewerben als Redner oder
Musiker für die Akademie des
Kölner Karnevals!

akademie@koelnerkarneval.de

www.koelnerkarneval.de

Castings
ab Frühjahr
2021

 www.koelnerkarneval.de
 facebook.com/koelnerkarneval.de
 [literarischeskomitee](https://instagram.com/literarischeskomitee)



Literarisches Komitee
Kölner Karneval


Liebe auf
den ersten
Schluck
—

Dom
KÖLSCH

Nur

zesamme

sin

mer

Fastelovend



**NUR
ZESAMME
SIN MER
FASTELOVEND**



Reiterkorps

Reiterkorpsmitglieder

Achenbach, Rainer
Beifuss, Herbert
Bind, Jürgen
Bind, Michael
Binias, Johann
Bleister, Ralph
Bräuer, Ralf
Breuer, Andrea
Breuer, Marcus
Bujard, Billy
Detmer, Hanspeter
Dietz, Claus-Jürgen
Drehen, Herbert
Dreissen, Gerhard
Engelman, Walter
Faust, Karin
Gessenich, Achim

Heimbach, Harald
Hemmersbach, Ludwig †
Hennes, Frank
Herzberg, Florian
Herzberg, Rainer
Kausemann, Veit
Kelz, Hans-Peter
Koch, Hubert
Kötter, Achim
Kuchem, Manfred
Kuhn, Reiner
Küpper, Dirk
Lehr, Andrea
Ludwig, Rainer
Markwa, Hartwig †
Mattler, Wolfgang
Mauss, Nadine
Mauss, Rolf
Mhaibesh, Daoud



Molitor, Dirk
Nitsch, Uwe
Paßmann, Kay
Pfisterer, Thomas
Pilz , Helmut
Redeker, Uwe
Röllgen-Mathesius, Katrin
Schäfer, Christian
Schmees, Bernd
Schmitt, Wilfried
Schmitter, Peter
Schmitz, Hans
Schwiertz, Andreas
Siebigteroth, Jürgen
Stoffels, Franz
Vogt, Udo
Wirtz, Christian

Ehrenkommandanten

Buchholz, Franz
Mathesius, Rolf
Nockemann, Ulrich
Reinhard, Ludwig

Ehrenmitglieder

Assenmacher, Ralf Bernd
Bisdorff, Michael
Haumann, Hans-Georg
Hemmersbach, Else
Jennes, Hajo
Klinken, Hanno
Kölschbach, Hans
Meurer, Heinz
Nürnberg, Kurt
Sauer, Hermann
Schuller, Leonhard
Scharfe, Stefanie
Tschirschnitz, Bernd
Witton, Msgr. Rochus

Hospitanten

Hamacher, Ralf
Kausemann, Kevin
Kolter, Ralf
Lehmann, Daniel
Walter, Marcus
Wehrenberg, Daniel



Reiterkorps Vorstand

Franz-Peter Vendel
Reiterkorpskommandant

Thomas Boll
Zahlmeister

Jutta Hanisch
Schriftführerin

Wir für Sie

Lagerung | Logistik | Konfektion | Versand | Werbeartikel

Wir haben die Kapazitäten, das Know-How, die Profis und versenden all Ihre Produkte just-in-time. Werbeartikel ist nicht gleich Werbeartikel. Lassen Sie sich von uns ganz eigene und individuelle Produkte, Präsente, GiveAways entwickeln. Interessant und unvergleichlich.

Auf den Punkt gebracht: Geht nicht – gibt´s nicht!

Seit fast 20 Jahren produzieren wir auch für die Altstädter. An dieser Stelle möchten wir uns für das Vertrauen recht herzlich bedanken!



www.schuh-klein.de

Häste dich fein parat jemaat?



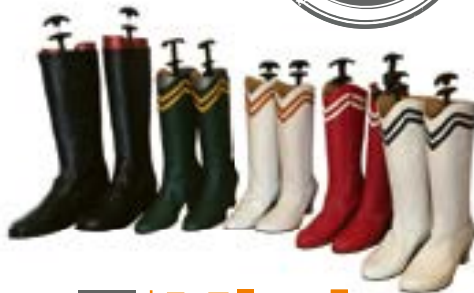
Alle Stiefel, ob fürs Mariechen, Reiter oder Gardist, können bei uns **nach Maß gefertigt** werden. Aus **100 % hochwertigem Leder** und in **vielen Farbvarianten möglich**.

Zudem sorgen wir in unserer Werkstatt für die, fachlich richtige Instandhaltung und Reparatur Ihrer Stiefel.

Also: Jetzt vorbeikommen zum Stiefelcheck!

Fussbalance®
Qualitätskonzept

- Komfort-Schuhmoden
- Orthopädie, Schuhe & Technik
- Einlagen- und Diabeteskonzept
- Laflabor



Klein

Orthopädie Schuhtechnik
Komfort Schuhmoden

Longericher Hauptstr. 41
50739 Köln (Longerich)
Telefon: 0221 5991918





HELOT® WWW.HELOT.COM

Ihr zuverlässiger und leistungsstarker Partner für die Vermietung und die Installation von mobilen Heizungs-, Klima- und Stromversorgungssystemen.

Heizung · Klima · Strom · Wasser- und Brandschadensanierung

KÖLN/DÜSSELDORF

+49 (0) 2133 97 87 5-0
koeln@helot.de

CHEMNITZ

+49 (0) 37204 751-0
chemnitz@helot.de

BERLIN

+49 (0) 30 98 30 89 5-0
berlin@helot.de

MÜNCHEN

+49 (0) 89 90 77 81 99-0
muenchen@helot.de





Reservekorps

Reservekorpsmitglieder

Becker, Ben
Behrens, Dirk
Beißel, Sven
Bereuter, Ben
Beyenburg, Thomas
Billigmann, Lars
Birkenfeld, Sven
Bonnen, Christian
Brosch, Oliver, Dr.
Bücher, Martin
Dorn, Christian
DuMont Schütte, August
DuMont Schütte, Hannibal
Düren, Walter
Fehse, Andreas
Gawlig, Alexander
Goldberg, Samson A.
Gollnick, Jörg, Dr.
Gülden, Dennis
Hausmann, Manfred
Hebel, Dirk

Hebel, Franz
Heinen, Ralf, Dr.
Hoenen, Stefan
Hoffmann, Lars
Hüsges, Hartmut, Dr.
Klein, Dirk
Kleine, Robert, Msgr.
Koch, Axel
Koch, Thomas, Dr.
Körner, Jakob
Kraus, Jürgen, Dr.
Kroesen, Anton, Prof. Dr.
Krüger, Jens
Kunzmann, Michael
Lacher, Franz Jürgen
Lorenz, Ralf
Lüssem, Bastian
Mandt, Sven
Nagel, Jörg
Nordieker, Axel
Oldenburg, David
Peters, Claus
Petersen, Sven



Quaedvlieg, Noel
Ritter, Marc
Ritter, Ulrich
Scheer, Dennis
Schilff, Alexander
Schneller, Rolf
Schuhmacher, Harald („Toni“)
Schütte, Ingo
Schüttler, Michael
Schwab, Wilfried
Sieger, Ingo
Treder, Joachim
Ulrich, Markus
Weise, Daniel
Westhoff, Wolf-Gero
Wiemann, Wolfgang
Witton, Rochus, Msgr.
Wolf, Johannes
Zewen, Mirco

Zillken, Marco
Zylka, Martin

Mitglieder auf Ballotage

Botz, Nikolas
Flegel, Stefan
Füssenich, Peter
Hempfen, Florian
Hoffmann, Dirk
Konrads, Roman
Müller, Roland
Reimann, Alexander
Schmitz, Thomas
Schneider, Markus
Schulz, Mike
Wagner, Andreas
Wunderlich, Oliver

Reservekorpsvorstand

Annes, Günter
Reservekorpsführer

Bröhl, Klaus P.
Schriftführer

Gülden, Edgar A.
Zahlmeister



NEWAYS

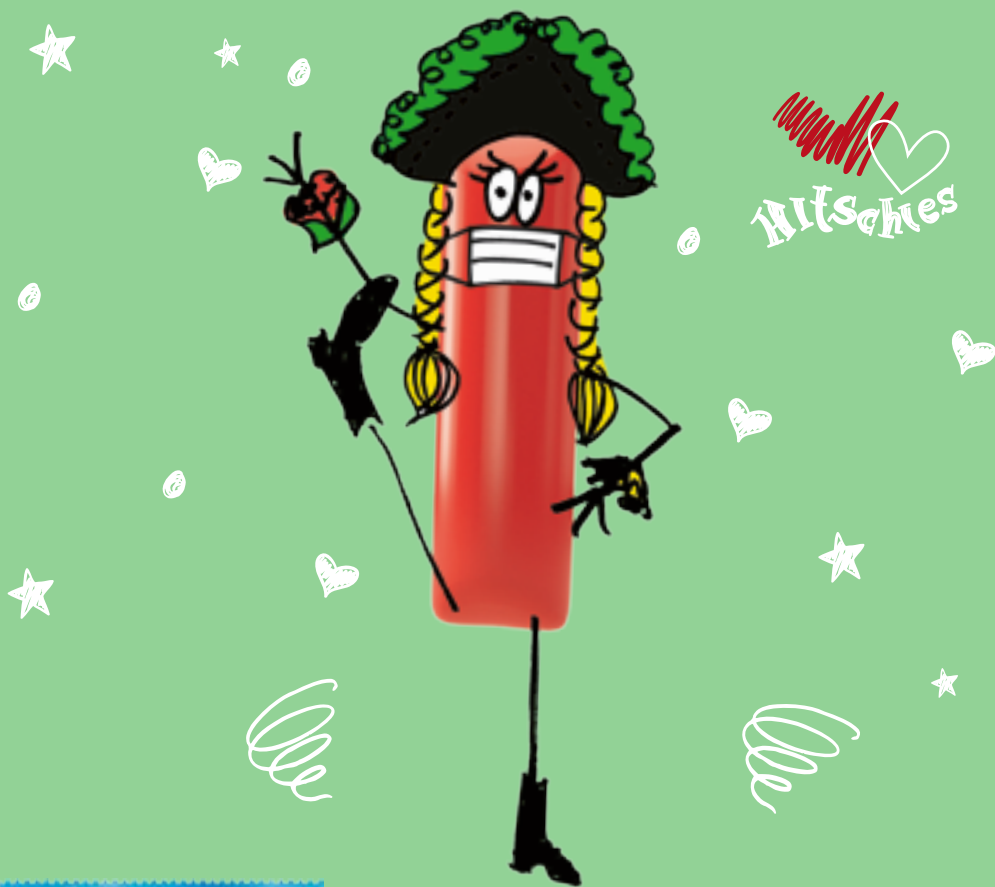
Fragen Sie sich auch, ob Ihr Vertrieb:

- *es schafft, Kunden zu begeistern?*
- *Ihre Kunden spüren lässt, dass sie und ihre Bedürfnisse Ihnen wichtiger sind als die Eigenschaften Ihrer Produkte und Services?*
- *seine Kundenbeziehungen aktiv managt?*
- *beim Kunden mehr über Leistungen als über Preise spricht?*

Wenn Sie Ihren Vertrieb erfolgreicher machen wollen, dann rufen Sie uns an!

***Neways Training
Frank Thiel
0221 5300 3715
Thiel@neways-group.com***

Leever lecker fiere als Coronavire*



***Auch wenn die Session 20/21 fast komplett ausfällt,
unterstützt hitschler die Traditionsvereine!
Haltet Abstand, bleibt gesund. Wir bleiben lecker!**

www.hitschler.de





Großer Rat

Jo Weber
(Chef des Großen Rats)
Partner Considero Executive Search, Köln

Friedrich Graf von Ballestrem
Unternehmer i.R., Brühl

Johannes Becker sen.
Größter Einzelgesellschafter der Privatbrauerei
Gaffel Becker & Co., Köln; Geschäftsführender
Gesellschafter Carbo Kohlensäurewerke
GmbH & Co. KG, Bad Hönningen

Johannes Becker jr.
Geschäftsführender Gesellschafter Carbo
Kohlensäurewerke GmbH & Co. KG,
Bad Hönningen

Prof. Dr. Raphael Breidenbach
Geschäftsführender Gesellschafter
FreiGestalten GbR, Bonn

Carsten Claus
Leiter der Unternehmensentwicklung
Niels-Stensen-Kliniken, Osnabrück

Prof. Dr. med. Ernst Eypasch
Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Unfallchirurgie Heilig Geist-Krankenhaus,
Köln-Longerich

Lutz Göhler
Geschäftsführender Gesellschafter
Revenue Maker GmbH, Köln
Training + Consulting

Prof. Dr. med. Frank Grünhage
Chefarzt Innere Medizin – Gastroenterologie,
GFO Kliniken, Troisdorf

Thomas Hauck
Geschäftsbereichsleiter
Vertrieb Post & Paket, Deutsche Post AG, Köln

Dr. Wilhelm Kemper
Geschäftsführender Gesellschafter
Heliobeit Pigmentpasten GmbH, Köln

Albert Klinkhammer
(Stellv. Chef des Großen Rats)
Geschäftsführender Gesellschafter
KC² - Klinkhammer Coaching & Communication
GmbH, Niederkassel

Prof. Dr. med. Lothar Köhler
Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und
Unfallchirurgie Kreiskrankenhaus St. Elisabeth,
Grevenbroich

Paul Köser
Immobilienunternehmer, Köln



Alexander P. Köser
Geschäftsführender Gesellschafter
Niederrheinische Baugesellschaft mbH & Co. KG,
Krefeld/ Köln

Jürgen Krupp
Vice President A. General Counsel Gates
Corporation, Köln

Frank Künneke
Geschäftsführender Gesellschafter attentus
Gesellschaft für Marketing und Kommunikation
mbH, Bremen

Werner Küsters
Geschäftsführer und Mit-Gesellschafter Gartenhof
Küsters GmbH, Neuss

Curt-Oliver Luchtenberg
Unternehmensberater KPMG AG – Transaction
Strategy Group und Partner NMW Reiselounge,
Köln

Stefan Neu
molitor-neu rechtsanwälte, Köln

Thomas Pelz
Pelz Zeit- und Datenerfassungs oHG, Köln

Günter Reinz
Geschäftsführender Gesellschafter ptd Ing.-GmbH,
Ingenieure und Sachverständige, Dormagen

Dr. Christian Schareck
Partner | Head Sector Insurance, KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln

Markus Schrick
Geschäftsführer, Mosolf Move-Tec GmbH,
Kirchheim/Teck

Frank Thiel
Geschäftsführender Gesellschafter Neways
Deutschland Training + Consulting, Köln

Rolf Westhoff
Unternehmer i.R., Köln

Hospitanten

Dr. Frank Wermeyer
Vorstand MAX 21 AG und Geschäftsführer Binect
GmbH, Weiterstadt

Alexander Lesch
Geschäftsführender Oberarzt Klinik für Allgemein-,
Unfall- und Viszeralchirurgie, St. Marien Hospital,
Düren




CONSIDERO
EXECUTIVE SEARCH

Sie suchen die hochqualifizierte

Fach- und Führungskraft m/w/d für Ihr Unternehmen?

Wir bieten höchsten Leistungsstandard in der
Beschaffung von Führungskräften und Spezialisten.
Unsere Personallösungen sind geprägt von Markt-
kenntnis, Professionalität und Effizienz. Wenden Sie
sich im Erstkontakt direkt an Jo Weber.

CONSIDERO Executive Search
Ricker & Weber GbR
Margaretenstraße 26, 42651 Solingen
Telefon +49 (0)221-94087-0
weber@considero.com

— SEIT  1909 —

Leo Kuckelkorn

BESTATTUNGEN

24 Stunden für Sie erreichbar
Telefon 0221 44 94 19



ERDBESTATTUNG



FEUERBESTATTUNG



BAUMBESTATTUNG



FLUSSBESTATTUNG



SEEBESTATTUNG



BESTATTUNGS-VORSORGE

Wir unterstützen Sie gerne persönlich:

Klettenberg Luxemburger Straße 294 · 50937 Köln

Südstadt Rolandstraße 1/Bonner Straße · 50677 Köln

Weidenpesch Schmiedegasse 44 · 50735 Köln

Zollstock Höninger Platz 5 · 50969 Köln

Leo Kuckelkorn Bestattungen GmbH

info@leokuckelkorn.de · www.leokuckelkorn.de

Ihre vertrauensvolle Begleitung

seit 1987



Stelzmann

Transport und Getränke GmbH

*Wir sind immer für Sie da
bei Transporten fern und nah*



Daimlerstraße 4 • 51381 Leverkusen

0 21 71 / 8 20 20 + 8 20 29 • 0 21 71 / 8 38 81

kontakt@stelzmann.de • www.stelzmann.de



Regiments- spielmannszug

Mitglieder des Regimentsspielmannszuges

Cöllen, Thomas
Degwitz, Daniel
Eschweiler, Chris
Eschweiler, Wilfried
Farhangian, Matthias
Fitt, Marcel
Giesen, Stefan
Gilbeau, Guido
Haider, Markus
Haider, Timo
Haselier, Andreas
Hennen, Tobias
Jordans, Fabian
Kirschbaum, Michael
Kirschbaum, Shaun
Klaas, Stephan
Könen, Andreas
Könen, Max
Kreutz, Norman
Lambertz, Patrick

Müller, Udo
Niedecken, Heinz
Pfeil, Marvin
Raschpichler, André
Rau, Michael
Reuland, Jermaine
Rheindorf, Michael
Röttgers, Stephan
Röttgers, Leon
Schiefer, Erwin
Schiefer, Richard
Schmidt, Daniel
Schmitt, Raphael
Schmitz, Andreas
Schmitz, Gerd
Schwarz, Patrick
Soffner, Wolfgang
Thiele, René
Tönnies, Marcel
Tönnies, Marcel jun.
Vogel, Michael
Winkelhoch, Marco
Wolf, Daniel



Mitglieder auf Ballotage

Silvertant, Jonas
Wiefarn, Marc

Ehrenmitglied

Röttgers, Bernhard

Inaktive Mitglieder/ Ehrenmusiker

Hönerbach, Christian
Schäfer, Josef
Scherr, Rudi
Schneider, Heinz
Willms, Jürgen



Regiments- spielmannszug Vorstand

Röttgers, Oliver
Tambourmajor/
Schriftführer

Kölschbach, Hans
1. Vorsitzender

Robens, Michael
Schatzmeister

Versteeg, Jonny
2. Vorsitzender

Hohenfels, Daniel
Kassierer

Bräuning, Guido
Beisitzer



Regimentsmesse in Zeiten der Pandemie

Lange war es nicht sicher, ob die Regimentsmesse der Altstädter überhaupt stattfinden kann. Traditionell findet sie am Samstag nach dem 11.11. in der Hohen Domkirche Sankt Petrus – in unserem Kölner Dom – unter der Leitung unseres Feldhillijen, Monsignore Robert Kleine, statt.

Unter strengen Hygieneauflagen durften die Altstädter gemeinsamen mit Angehörigen dann doch Gottesdienst abhalten, wobei es einiges zu beachten gab: Neben der obligatorischen namentlichen Anmeldung wurden die Besucher nach Haushalten platziert. Das Gesangsbuch durchläuft eine 72-Stunden-Quarantäne, bevor es an die nächsten Besucher ausgegeben werden darf. Alle Besucher des Gottesdienstes hatten durchgehend eine Mund-Nasen-Maske zu tragen, es durfte gesungen werden – allerdings deutlich weniger als gewohnt.



Fahnen und Standarten der Altstädter waren vertreten. Nach der Segnung der Altstädter-Kerze wurde sie durch unseren Präsidenten Hans Kölschbach am Altar entzündet. Sie wird bis Aschermittwoch am Dreikönigenschrein für die Altstädter, ihre Familien und Freunde leuchten. Den abschließenden Höhepunkt unserer Regimentsmesse stellt normalerweise der Gang mit klingendem Spiel unseres Regimentsspielmansszuges unter dem Dreikönigenschrein hindurch dar. Dies war aufgrund der aktuellen Lage nicht möglich, dafür durften die Besucher den Schrein bei einer Prozession hinter dem Hochaltar entlang bewundern. Am Ende spielte der Organist „Du bes die Stadt“ von den Bläck Fööss in der Orgelfassung - ein besonderer Abschluss in ungewöhnlichen Zeiten.



DER NEUE TOYOTA YARIS.

Bringt neue Energie in Ihr Leben.



Abb. zeigt Sonderausstattung

199 €*

mtl. finanzieren mit FairPAY Paket^{1 u. 2}

FairPAY Paket^{1 u. 2}

16 % MwSt. GESCHENKT¹
+ 0 € Anzahlung
+ 5 Jahre Garantie²

Yaris Club

Hybrid 1,5-l-VVT-iE, Systemleistung 85 kW (116 PS)

- Klimaautomatik
- LED-Scheinwerfer
- 16"-Leichtmetallfelgen, 2-farbig
- Multimediasystem mit Rückfahrkamera

- Zukunftsweisender Hybridantrieb
- Agil und kompakt
- Mehr Konnektivität
- Intelligente Assistenzsysteme

Kraftstoffverbrauch Yaris Club 5-Türer Hybrid 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) innerorts/außerorts/kombiniert 2,4/3,4/3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 68 g/km.

Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten.

*Ein **unverbindliches** Finanzierungsangebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Yaris Club Hybrid 1,5-l-VVT-iE, 5-Türer. Fahrzeugpreis^{**}: 22.410,42 €, abzgl. Aktionsrabatt¹: 3.572,99 €, Anzahlung: 0,00 €, einmalige Schlussrate: 11.877,52 €, **Nettodarlehensbetrag: 19.037,43 €**, Gesamtbetrag: 21.230,52 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,53%, effektiver Jahreszins: 3,59%**, 47 monatl. Raten à 199,00 €, inkl. 2 Jahre Anschlussgarantie² im Wert von 200,00 €. Das Finanzierungsangebot gilt bei **Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2020** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV. ****Unverbindliche Preisempfehlung** der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln, inkl. MwSt., **zzgl. Überführung**, Stand Juli 2020.

¹Gilt bei Finanzierung bei der Toyota Kreditbank GmbH und **nur bei Anfrage und Genehmigung bis 31.12.2020**. Aktionsrabatt entspricht dem Mehrwertsteueranteil (16%) des Bruttofahrzeugpreises und damit einer Minderung von 13,79 % des Bruttofahrzeugpreises. **Gilt nicht bei Barkauf. Gültig nur für Privatkunden.**

²**Garantieleistungen:** 3 Jahre Herstellergarantie, 2 Jahre Anschlussgarantie der Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2, 50858 Köln. Näheres zu Garantiebedingungen erfahren Sie unter www.toyota.de oder bei uns im Autohaus. **Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns im Autohaus.**



Autohaus Karst GmbH & Co. KG
Mülheimer Straße 115
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 95 975-0

Autohaus Karst GmbH
Clevischer Ring 133
51063 Köln
Tel.: 0221 96 93 69-0

**Offizieller
Fahrzeugsponsor
der Kölner Haie**



Besuchen Sie uns unter
www.autohaus-karst.de
und auf facebook!





Tanzpaar der Altstädter in schwierigen Zeiten

Einfach können auch andere! Tanzpaar der Altstädter zu sein, ist allein schon etwas Besonderes. Das grün-rote Korps in einer außergewöhnlichen Session zu repräsentieren, ist eine beträchtliche Herausforderung. Und dieser Herausforderung stellen sich Jeanette Koziol (29) und Jens Käbbe (33).



Jeanette



Jens



Wer mehr über die beiden wissen möchte, dem sei der „Director's Cut“ des Vorstellungsvideos auf der Altstädter-Webseite empfohlen.

Die Stiefel sind geputzt, die Uniformen parat, das Marketender-Fässchen sitzt am Gürtel der Marie. Wir wünschen unserem Tanzpaar alles Gute!

Bayrisch gemütlich

„O'zapft is!“, möchte man rufen, gemeinsam mit guten Freunden bei einer zünftigen Maß auf die Gemütlichkeit anstoßen und sich auf deftig bayrische Küche freuen. Aber im Jahr 2020 war eben alles anders und es wurde bereits früh klar (im April, um genau zu sein), dass das Münchner Oktoberfest unter dem Zeichen der Pandemie nicht stattfinden würde.


Und so trafen sich am 02. Oktober 2020 mitten in der Kölner Altstadt im Servus Colonia Alpina um die 72 Gäste – nicht etwa zum traditionellen Oktoberfest der Altstädter, sondern zu einem corona-konformen gemeinsamen Abendessen. Eröffnet wurde der Abend mit einem kurzen Grußwort unseres Präsidiores. Bayrische Köstlichkeiten wurden auf dem Brotzeitbrett! zünftig serviert, gefolgt von Spezialitäten des Hauses.

Die Teilnehmer kamen aus allen Gruppen der Altstädter, die Herren stolz in Lederhose und Tracht, die Damen fein im Dirndl. Bei allen Einschränkungen und den gebotenen Hygienemaßnahmen: Es tat einfach gut, sich mal wieder innerhalb der Altstädter-Familie zu sehen und auszutauschen.


Als Erinnerung an einen schönen Abend gab es für jeden Gast noch einen besonderen Ansteckpin, der hoffentlich einzigartig bleiben wird: Ein Sepplhut mit Corona-Schutzmaske!

„Pfüat di Gott“ – 2021 sehen wir uns alle gesund und munter wieder!



 **Orden Bley**

Maarstraße 43-45 Tel.: 0228-429910-0 info@ordenbley.de
53227 Bonn-Beuel Fax.: 0228-429910-11 www.ordenbley.de



Freunde & Förderer der Altstädter entern „The Ship“

Am 10. September 2020 war es wieder soweit, die Freunde & Förderer kamen zu ihrem jährlichen Treffen außerhalb der Session zusammen. Bedingt durch die Corona-Pandemie das erste größere Altstädter-Event seit der Session 2020 überhaupt. Unter Einhaltung aller Corona- und Hygieneregeln folgten sie diesmal der Einladung von Reservekorps-Mitglied und Freund & Förderer Florian Michajlezko, seines Zeichens Gründer und Geschäftsführer der Fond OF GmbH. Dieser ließ es sich nicht nehmen, alle Freunde & Förderer in „The Ship“, das zur Zeit digitalste Bürogebäude Deutschlands und gleichzeitig die Firmenzentrale der FOND OF GmbH, willkommen zu heißen.

Um den Netzwerkgedanken und die Freundschaft der Freunde & Förderer untereinander zu fördern, gaben uns Florian Michajlezko als einer der Bauherren und sein Team an diesem Abend einen umfangreichen Einblick in das Innere von „The Ship“ und zeigten dessen Besonderheiten auf. Neben Open-Space-Büroräumen und einer

„Kantine“, die wirklich nichts mit dem, diesem Begriff anhaftenden, Klischee gemein hat, bietet das Gebäude durch seine vielen kleine Loungeecken, modernen Besprechungsräume und den Skygarten die idealen Bedingungen, um kreative Ideen für die hauseigenen Rucksackmarken wie Affenzahn, ergobag oder Satch zu entwickeln. Darüber hinaus beherbergt das Gebäude auch eine hauseigene Kita und ein Fitnessstudio. Der als „Rucksackpirat“ 2019 vom manager magazin geadelte Gründer berichtete zudem, wie Fond OF vom StartUp zu einem der innovativsten Unternehmen auf dem Markt und zum ernsthaften Rivalen etablierter Branchengrößen mit über 300 Mitarbeitern wurde. Im Anschluss übernahm Dr. Nils Eiteneyer (Co-Gründer xDeck), der den im „The Ship“ beheimateten Gründercampus xDeck eindrucksvoll vorstellte.

Hiernach wurde die Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken auf der Dachterrasse mit spektakulärem Blick über Köln bei einem tollen Barbecue und musikalischer Untermalung durch





einen DJ ausgiebig genutzt – natürlich alles streng konform mit den geltenden Corona-Schutzregelungen.

„Es war mit den Altstädtern eine wundervolle Veranstaltung – endlich ein bisschen Normalität in diesen verrückten Zeiten“, so das Fazit von Gastgeber Florian Michajlezko.

Aber nicht nur der Gastgeber und seine Gäste waren mit dem Abend rundum zufrieden, sondern auch der Vorstand unserer Gesellschaft. So hat sich die Gruppierung der Freunde & Förderer der Altstädter in den letzten Jahren zu einem immer wichtiger werdenden Teil der Altstädter-Familie entwickelt. Neben der Vernetzung der Mitglieder untereinander und der Unterstützung der Altstädter bei der Pflege des kölschen Brauchtums erlauben die finanziellen

Zuwendungen die Umsetzung zahlreicher Projekte. Gerade in den turbulenten Zeiten der Corona-Pandemie ermöglichen diese Gelder eine gewisse Sicherheit und Kontinuität und dafür danken die Altstädter ihren Freunden & Förderern außerordentlich!

Wir danken an dieser Stelle nochmals Florian Michajlezko und seinem Team herzlichst für die großzügige Gastfreundschaft und einen tollen und lockeren Abend im „The Ship“. Dank gebührt in diesem Zusammenhang auch unserem Mitglied im Reservekorps und Freund & Förderer Stefan Hoenen, der das Sponsoring für den neuen Imagefilm der Freunde & Förderer übernommen hat. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Veranstaltung – dann hoffentlich wieder in ruhigeren Zeiten.





Freunde & Förderer der Altstädter Köln 1922 eV

Annes, Günter
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Leo Kuckelkorn GmbH-
Beerdingungsanstalt

Appenburg, Stefan
Geschäftsführer,
AB-Informatik GmbH

Arens, Frank
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Arens Holding GmbH

Atasoy, Tamer

Beissel, Sven
Beissel Consulting

Bender, Jürgen
Inhaber,
1st Class Entertainment

Beyenburg, Thomas
Geschäftsführer,
Kox-Beyenburg GmbH

Boll, Thomas
Steuerberater

Bonnen, Christian
Vorstandsmitglied
Privatkunden und
Eigengeschäft,
Kreissparkasse Köln

Borchers, Martin
Business-Manager,
Precor Deutschland

Borgart, Artur
Geschäftsführer,
AB-Informatik GmbH

Borges, Uwe
Vorstandsmitglied
Firmenkunden, Sparkasse
Köln/Bonn

Brinkmann, Marcus
Geschäftsführer,
Saurer Spinning Solutions
GmbH & Co. KG

Brosch, Dr. Oliver
Patentanwalt,
Kutzenberger
Wolff & Partner
Patentanwälte

Bücher, Martin
Rechtsanwalt,
Birkenstock Rechtsanwälte

Connemann, Wilfried
Inhaber,
Schreinerwerkstätten
Nikolaus Connemann

Cremer
Installations GmbH

Dahlhausen, Ulrich
Geschäftsführer,
P.J. Dahlhausen & Co. GmbH

Dellinger, Volker
Leiter Verkaufsstrategie
Deutschland,
Proxomed
Medizintechnik GmbH

Detmer, Hanspeter
Journalist

Draschner, Manfred
TOYOTA Deutschland

Dreeser, Michael
Gothaer Bezirksdirektion
Michael Dreeser

Ebeling, Dieter
Fotograf

Enzenauer, Rolf
Geschäftsführer,
inpuncto:asmuth druck +
medien gmbh, Köln/Bonn

Falter, Michael
Rechtsanwalt,
Deloitte Legal
Rechtsanwaltsgesellschaft
mbH

Fehse, Andreas
Fußball-Scout

Filter, Hans-Peter

Frank, Dipl.-Ing.

Franz-Josef

Franken, Stephan
Managing Partner, Boyden
Interim Management GmbH

Gavrilas, Dimitrios
Key Account Manager,
Technogym Germany GmbH

Gawlig, Alexander

Glöckner, Eugen

Gottschalk, Guido
Geschäftsführer,
H.W. Gottschalk Tiefbau
GmbH

Grobe, Willi

Haiminger, Michael
Inhaber, Liebherr
Werksvertretung West
Haiminger KG

Hebel, Dirk
Geschäftsführender
Gesellschafter,
SportsTotal GmbH

Hebel, Franz
SportsTotal GmbH

Heesen, Peter
Ehemaliger
Bundesvorsitzender,
Deutscher Beamtenbund

Heikaus, Nils
Teamleiter
Vermietungsmanagement,
Metropol Immobilien- und
Beteiligungs GmbH

Hemmersbach, Manfred
Geschäftsführer,
Ludwig Hemmersbach
Strassen- und Tiefbau
GmbH

Herrmann, Andrea
Hotel Hilton Cologne

Hoenen, Stefan
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Hoenen Leasing GmbH

Hüsges, Dr. Hartmut

Jans, Werner
Geschäftsführer,
ELMO Massivbau,
Wassenberg



Josquin, Jörg
Geschäftsführer,
Profluss GmbH

Jungwirth, Guido
Geschäftsführer,
Media-Saturn Deutschland
GmbH

Kall, Sven
Diplom-Betriebswirt,
Steuerberater,
FSK Franken, Schmetz, Kall,
Pflanz

Kemp, Markus
Geschäftsführer,
Autohaus Jacob
Fleischhauer GmbH & Co.
KG

Kempen, Carsten
Assistent der
Geschäftsführung,
Autohaus F.J. Kempen
GmbH

Kik, Oliver
Geschäftsführer,
CARBO Kohlensäurewerke
GmbH & Co. KG

Klee, Sven
Geschäftsführender
Gesellschafter, rheinplus
HEALTH CARE GbR

Klein, Hans Jörg
Fordwerke Köln

Klein, Matthias
Diplom-Kaufmann,
Steuerberater,
Wirtschaftsprüfer,
Dipl.-Kfm. Hans M. Klein +
Partner mbB

Kleine, Msgr. Robert
Dom- und Stadtdechant
von Köln

Köppe, Stefan
G.U.T. Handel KG

Konrads, Roman
Geschäftsführer,
Porsche Zentrum
Bensberg GmbH & Co. KG

Kujawski, Waldemar
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Dekorent GmbH

Kutschera, Guido
Vorsitzender der
Geschäftsführung,
DEKRA Automobil GmbH

Lange, Peter
Zahnarzt

Leidel, Gerd

Lorenz, Ralf
Geschäftsführender
Gesellschafter, Transporte
Lorenz GmbH

Mandt, Peter
Diplom-Kaufmann,
Steuerberater

Manek, Alexander
Haus Unkelbach

Matthes, Sven
Hoenen Leasing GmbH

Mattiske, Stefan

Michajlezko, Florian
Geschäftsführender
Gesellschafter,
FOND OF GmbH

Molitor, Heinrich
Geschäftsführer,
CEDE Druck GmbH

Müller, Horst
Geschäftsführender
Gesellschafter,
GO GmbH

Nickisch, Franklin
Inhaber,
Pommes Imperium

Nisch, Corinna

Oberjat, Detlef
Prokurist, RheinEnergie AG

Oberrecht, Hansgünter
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater

Oldenburg, David
Inhaber,
Krua Thai

Pink, Sven-Oliver
Geschäftsführender
Gesellschafter,
FOND OF GmbH

Pirlet,
Dipl.-Ing. Alexander
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Pirlet & Partner
Ingenieurgesellschaft mbH

Poensgen, Christian
Geschäftsführer,
Kaspar Poensgen
Städtereinigung GmbH

Quaedvlieg, Noël

Rahier, Dr. Gabriele
Steuerberaterin,
Geschäftsführende
Gesellschafterin,
Dornbach GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft /
Steuerberatungsgesellschaft

Ramme, Rüdiger
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Rammes Grünland GmbH

Reinhardt, Andrew
Director Procurement &
Product Management
Hardware, powwow GmbH

Reufsteck, Horst
Inhaber, HLR Consulting

Rode, Benedikt
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Fahrzeugtechnik Artz GmbH

Rzittky, Achim
HELOT GmbH

Sänger, Karl-Ludwig
Inhaber,
Kupferschmiede

Safarowsky, Nicole
Geschäftsführerin,
SMART Immobilien GmbH

Schach, Ulrich
Creativ Consulting GmbH

Schareck, Dr. Christian
Diplom-Kaufmann,
Head Insurance Consulting
KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Schmidthaber, Jörg**

Inhaber,
Immobilien-Management
Schmidthaber

Schneller, Rolf

Rechtsanwalt,
Schneller & Partner
Rechtsanwälte

Schöngen, Matthias

consulting network
Unternehmensberatung

Schrader, Ela

Immobilienmaklerin,
Inhaberin, Das Hauskontor -
Ela Schrader & Partner

Schroeder, Michael

Diplom-Kaufmann,
Direktor,
Immobilien Deutsche
Oppenheim

Schubert, Benjamin

Geschäftsführender
Gesellschafter, Vetys GmbH

Schubert, Jochen

Senior Consultant,
Pension Consult

Schultz, Hennes

Gaststätte "Kölners"

Schulz, Lothar**Schulz, Mike**

Inhaber,
Messeservice Schulz

Schupp, Alexander

Geschäftsführer,
Hochwald Sprudel Schupp
GmbH

Stein, Bert

Geschäftsführender
Gesellschafter,
Jodo Stein GmbH

Steuer, Mario

Vertriebsleiter Deutschland,
ResMed GmbH & Co. KG

Strohenger, Dirk

Center-Manager,
Motorworld Köln

Sutorius, Gerd

Unternehmer

Tellers, Karl-Josef

Steuerberater

Teresiak, René, LL.M.

Steuerberater,
Geschäftsführer,
Dornbach GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft /
Steuerberatungsgesellschaft

Ulrich, Markus

Diplom-Kaufmann,
Steuerberater,
Wirtschaftsprüfer,
Schuster & Partner GbR
Steuerberater
Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer

Urban, Dr. David**Weigand, Christiane**

Generalbevollmächtigte,
Change und Kultur,
Sparkasse KölnBonn

Wiesenhöfer, Gero

Direktor, Dipl.
Sparkassenbetriebswirt,
Bereichsleiter Privatkunden
Köln-Nord/Ost,
Sparkasse KölnBonn

Wingerath, Lutz

Geschäftsführer,
Kölner Sportstätten GmbH

Wirths, Jordana

Rechtsanwältin,
Birkenstock Rechtsanwälte

Wolters, Norbert

H+L GmbH

Wroblewski, Heinz

Geschäftsführer,
McLetter

Zajonc, Jörg

RTL West

FREUNDE FÖRDERN FREUNDE



**JETZT MITGLIED DER FREUNDE & FÖRDERER
DER ALTSTÄDTER KÖLN WERDEN.**

Kontakt

Sie möchten mehr über die Altstädter Köln 1922 eV erfahren?

Sie möchten Kontakt mit uns aufnehmen?

Sie sind an einer Mitgliedschaft interessiert?

Sie möchten unser Korps für Auftritte buchen?

Sie möchten Karten für unsere Veranstaltungen bestellen?

Unsere Geschäftsstelle hilft Ihnen gerne weiter!

Alter Markt 28-32


50667 Köln




Telefon: 02 21/310 06 28

Telefax: 02 21/310 06 29

E-Mail: info@altstaedter.de

 Facebook @AltstadterKoeln

 Instagram @altstaedter

WWW.ALTSTAEDTER.KOELN





Kulinarische Luxus-Kegeltour in die Höh(l)e

Bekanntlich sind die „Fidelen Altstädter“ aus einem Kegelklub hervorgegangen. Diese Tradition wird im Senat gepflegt.

Die diesjährige Kegeltour sollte etwas ganz Besonderes werden, denn Vize-Schwammwart Herbert Reckhaus feiert in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag.

Hierzu kreierte der erprobte Tour-Manager Marc Wollweber eine exklusive Tour, für die der Kassenwart Hans Streber gerne in die prall gefüllte Schatztruhe griff.

Flughafen Köln-Bonn, Donnerstagmorgen: 5 startbereite Kegler warteten gespannt auf den Tour-Manager, der als Einziger das Ziel kannte. Nach dem Willkommens-Sekt ging es mit einem „Kegeltour 2020“-Mundschutz und einem Care-Paket aus Kaugummi, Ohropax sowie Desinfektionsmitteln in den Flieger nach ... München.

In der Weißwursthauptstadt blieb leider keine Zeit mehr, die Wiesn anzusteuern, denn es sollte nun direkt weiter auf eigener Achse Richtung Süden gehen. Ein Kleinbus mit Stern aber ohne Sterne-Ausstattung wartete bereits in den Tiefen des Airport-

Parkhauses auf die Kegler. Die Mitfahrer in den hinteren Reihen erfreuten sich an der Beinfreiheit und der Pilot sowie Beifahrer gaben sich eifrigen Gesprächen hin. Dann plötzlich, nach 20 Minuten Fahrt, erklang vom Fahrersitz ein Aufschrei und in Windeseile machte es im Bus die Runde: Etwas Wichtiges wurde vergessen!

Der Baas, der mit Vollgas im eigenen Auto zum Treffpunkt geheizt war, wartete nämlich noch, wie vereinbart, in München. Doch kein Problem: Die Wartezeit am nächsten Rastplatz bot den Genuss eines Oktoberfestbieres.

Gestärkt und vollzählig ging es nun weiter in Richtung der Alpen und den Keglern wurde klar, dass die diesjährige Kegeltour nach Tirol führen würde. Doch getreu dem Motto: „Zuerst die Arbeit, dann das Vergnügen“ wurde eine Kegelbahn im Zillertal angesteuert, wo das obligatorische Auskegeln der Jahrestrophäen stattfinden sollte. Auf der Kegelbahn erwartete die Kegler ein Kulturschock: Was in Österreich als Kegelbahn gilt, hat mit dem deutschen Kegeln wenig zu tun. Denn die komplette Bahn war eben und so breit wie Bowling-Bahnen. Als



wäre dies nicht genug, wiesen die Kugeln auch Löcher auf.

Beim Testen der Bahn wurde klar, dass unter diesen Bedingungen - ähnlich wie bei dem letztjährigen Kegeln im Sand von Nordey - besonderes Geschick von Nöten war. Am Ende setzten sich Marc Reckhaus als Jahreskönig, Holger Schmitz als Tourkönig und Marc Wollweber als Pudel (die meisten Kallen) durch.

Freudetrunken ging es nun weiter zum Ziel der Kegeltour 2020: Das Bergfried-Hotel in Tux. Angekommen im 5-Sterne-Wellness Resort im Zillertal wurde die Zeit bis zum Abendessen mit einem Fotoshooting im Infinity-Pool verbracht.

In Schale geworfen traf man sich im Anschluss an der Hotelbar zu einem Sundowner bevor es zum Gala-Abend ging. In einem Séparée mit direktem Anschluss an die Küche konnten die Kegel zusehen, wie das exklusive 9-Gänge Menü persönlich durch den Küchenchef zubereitet und direkt häppchenweise serviert wurde. Dank des hoteleigenen Sommelier und der Hotel-

chefin waren die Gläser stets mit bestem Wein gefüllt. Das exquisite Essen, die edlen Weine, das wunderbare Ambiente, der einmalige Service und die aromatischen Geruchserlebnisse werden den Keglern noch lange im Gedächtnis bleiben.

Was nicht vollkommen im Gedächtnis blieb, sind sicherlich die einen oder anderen Einzelheiten der folgenden Stunden an der Hotelbar. Während die Sunny-Boys mit Tiroler-Live-Musik die Stimmung einheizten, wurde sich nämlich einmal quer durch das reichhaltige Gin-Sortiment getrunken.

Nach einer kurzen Nacht stärkte man sich bei einem reichhaltigen Frühstück, denn der Tour-Manager kündigte eine Wanderung mit anschließendem Standup-Paddling (SUP) an. Zunächst ging es aber mit dem Bus und guter Laune los. Während noch diskutiert wurde, ob es beim SUP einen Neoprenanzug geben wird, war man schon am Ziel in Hintertux angekommen. Kurzerhand wurde beschlossen, dass die zu kletternden 2000 Höhenmeter hinauf zum Hintertuxer Gletscher nach der harten Nacht dann vielleicht doch zu viel gewesen wären. Mit der





Kulinarische Luxus-Kegel- tour in die Höh(l)e

Gondel auf dem Gipfel angekommen, fand sich der Kegellub in einem winterlichen Schneetreiben auf der Skipiste wieder. Spätestens in diesem Moment wünschten sich einige der Weggefährten, dass sie die Hinweise auf nötige Winterausrüstung ernst genommen hätten. Nichtsdestotrotz bahnte sich der Klub seinen Weg durch den hohen Schnee zum 200m entfernten Eingang der Eishöhle, während sich der Baas es sich nicht nehmen ließ Schneeengel zu machen.

Der Klub tauchte nun in die begehbare Gletscherspalte mit magischen Eisstalaktiten, riesigen funkelnden Eiskristallen, gefrorenen Wasserfällen und sogar einem Gletschersee ein. Auf diesem war auch das SUP vorgesehen – und das ohne Neoprenanzug! Während einige lieber am rettenen Ufer blieben, wagten sich andere gemeinsam auf das wackelige XXL-Brett und schafften es einmal hin und zurück ohne nass zu werden.

Zurück im Hotel bot die Wellness-Area, die Sauna sowie die Bar des Hotels Wärme.

Warm (gelaufen) war man nun voll motiviert, im zweiten Versuch endlich die Ginstände vollkommen trocken zu legen. Doch dann leider die Ernüchterung: Die Bundesregierung stufte Tirol komplett als Risikogebiet ein.

Nach kurzer Beratung in der Gruppe war man sich schnell einig, geschlossen am folgenden Tag vorzeitig zurück nach Köln zu fahren. Das folgende Abendessen ließ sich der Klub deshalb besonders schmecken, mit der Gewissheit, dass es das letzte kulinarische Highlight im Hotel sein sollte.

Deshalb wurden die obligatorischen Wahlen vorgezogen. Baas Holger Schmitz konnte überzeugt werden, sein Amt weiter auszuführen und den Klub mit gewohnt ruhiger Hand durch die schwierigen Zeiten zu führen. Der langjährige Kassenwart Hans Streber, welcher leider auch nicht mehr MVP sein kann, übergab die Goldschatulle aus familiären Gründen in die Hände von Wolfgang Gauf.

Vize-Baas Marc Wollweber, Schwammwart Thomas Broskewitz, Stellv. Schwammwart Herbert Reckhaus, Leyführer Marc Reckhaus, Stellv. Leyführer Hans Streber, Kassenprüfer Jacky Gauthier und Pressesprecher Michael Connemann wurden in ihrem Amt bestätigt.

Vor der Heimfahrt am nächsten Morgen wurde nun Coronabedingt noch die Bekanntschaft mit dem hiesigen Arzt gemacht. Nach 8 Stunden Autofahrt kam der Klub dann mit positiven Erinnerungen an eine unvergessliche Kegeltour und negativen Corona-Tests in der Domstadt an.



Mit uns kann man feiern

DIE GETRÄNKESPEZIALISTEN IM RHEINLAND



EINE STARKE GRUPPE



Reichert



FAKO-M GETRÄNKE GMBH & CO. KG | AM FUCHSBERG 1 | 41468 NEUSS | TEL. 02131.934-0

WWW.FAKO-M.DE



Ehrenmitglieder und Offiziere der Reserve

Ehrenpräsident

Ralf-Bernd Assenmacher

Ehrenkommandant des Tanzkorps

Manfred Bovenkerk

Ehrenkommandanten des Reiterkorps

Franz Buchholz

Rolf Mathesius

Ludwig Reinhard

Senats-Ehrenpräsident

Manfred Erberich

Generalfeldhillige

Msgr. Robert Kleine

Msgr. Rochus Witton

Regimentsfeldscher

Prof. Dr. med.

Ernst Eypasch

Postmeister

Noel Quaedvlieg

Ehrenratsherren

Martin Berg

Manfred Bovenkerk

Franz Buchholz

Willi Claren

Manfred Erberich

Franz Jülich

Hubert Koch

Hans-Peter Krämer

Manfred Kutz

Harald Linnartz

Rolf Mathesius

Ulrich Nockemann

Dr. Franz Palmen

Ludwig Reinhard

Wilfried Schmitt

Horst Welter †

Rolf Westhoff

Ehrenmitglieder

Jupp Mendt

Marie-Luise Nikuta †

Ludwig Reinhard

Hermann-Josef

Schlimbach

Dieter Steudter

General

Fritz Schramma

Generalmajor

Jürgen Roters

Oberst

Ralf-Bernd Assenmacher

Dr. Heribert Blens

Manfred Draschner

Helmut Haumann

Rüdiger Schlott

Ludwig Sebus

Major

Wolfgang Albers

Jochen Blatzheim

Karl-Heinz Engels

Winrich Granitzka

Peter Griesemann

Hans Peter Lindlar

Markus Ritterbach

Christoph Schmitz

Klaus Steffenhagen

Alexander Frhr. von

Chiari

Burghard von der

Mühlen

Hauptmann/Rittmeister

Jürgen Blum

Heinz-Werner Bonjean

Klaus-Ludwig Fess

Lothar Feuser

Engelbert Greis

Hans Georg Haumann

Karl Heinz Hömig

Heinz Günther Hunold

Hajo Jennes

Theo Jussenhofen

Ewald Kappes

Franz Josef Knieps

Fro Kuckelkorn

Jörg Mangen

Dino Massi

Josef Müller

Karl-Gerd Neumann

Frank Remagen

Paul Ruks

Dr. Marko Schauermann

Volker Schüssler

Markus Simonian

Willi Stoffel

Kurt Stumpf

Bernd Tschirschnitz

Volker Wagner

Markus Walpott

Karl-Heinz Zankel

Oberleutnant

Frank Breuer

Joachim Brücher

Elisabeth Conin

Dr. Richard Dette

Kurt Görgens

Jörg Hakendahl

Herbert Kau

Heinz Meurer

Matthias Meyer

Ralf Nüsser

Ilse Prass

Theo Schneefeld

Daniel van der Veen

Claus Wagner

Heinz Werth



**Ehrenmitglieder
und Offiziere
der Reserve**

Gerhard Wilczek
Hermann-Josef Wirtz

Leutnant

Katrin Bachmann
Dirk Backofen
Hans-Werner Bartsch
Guido Bauer
Dr. Markus Beckers
Manfred Bergfelder
Prof. Dr. Michael
Bernecker
Josef Beumling
Udo Beyers
Prof. Dr. Rolf Bietmann
Wolfgang Bischoff
Martin Börschel
Ursula Brauckmann
Thomas Brauckmann
Werner Brauckmann
Dirk Breuckman
Dr. Norbert Breuer
Franz-Josef Briem
Stefan Brandt
Dietmar Broicher
Andreas Bulich
Wolf-Joachim Clauß
Bernhard Conin
Luis Conin
Geert Dillien
Dieter Dünkel
Alfred Düren
Bastian Ebel
Jens Egg
Josef Eilfang
Thomas Elster
Isabel Engelmann
Michael Everwand
Klaus Fischer
Günter Flüch
Marc Frackoviak
Charlie Fukuhara
Gunnar Gehring
Michael Gerhold
Jutta Gersten
Herbert Gey
Peter Gockel
Olaf Göddertz
Marcus Gottschalk

Winfried Gräber
Björn Griesemann
Willi Grobe
Artur Grzesiek
Ralf Günther
Michael Haiminger
Ralf Hallemeier
Jörg Halm
Peter Hansmann
Bernhard Harf
Norbert Hasbach
Wolfgang Heckner
Peter Heesen
Dr. Ralf Heinen
Thomas Albert Heinen
Hans-Peter
Hemmersbach
Erich Henke
Dieter Henn
Jens Hermes
Reiner Herschel
Jörg Herzner
Georg Holl
Tobias Hönerbach
Walter Hüsch
Hans-Georg Jäckel
Bernd Johnen
Stefan Jung
Jörg-Anton Kaltwasser
Michael Kamphausen
Marcel Kappestein
Johannes Kaußen
Robert Kilp
Helmut Kind
Holger Kirsch
Hans-Jörg Klein
Thomas Klinnert
Stefan Knepper
Harald Kloiber
Christian Krath
Thomas Kossendey
Hans Jürgen Köber
Marita Köllner
Jannis Kölschbach
Prof. Dr. Joachim
Kölschbach
Hartmut Korthäuer
Fro Kuckelkorn
Thomas Küpper

Hans Kürten
Markus Lambrechts
Christopher Landsberg
Peter Limbach
Udo Marx
Volker Marx
Ulrich Anton Maslak
Jürgen Meier
Markus Meyer
Egon Michelske
Marc Michelske
Peter B. Mikkelsen
Eduard Moll
Horst Müller
Michael Müller
Theo Naring
Jochen Ott
Jürgen Overhage
Theo Pagel
Peter Pfeil
Markus Pohl
Michael Pohl
Sascha Prinz
Georg Pucker
Curt Rehfus
Walter Reinarz
Norbert Ramme
Horst Reufsteck
Kurt Richter
Martin Rosner
Georg Schäfer
Willi Schäfer
Dr. Michael Schillings
Moritz Schillings
Rainer Schillings
Ralf Schlegelmilch
Manfred Schlenker
Thorsten Schmidt
Michael Schmitz
Karsten Schnöring
Elfi Scho-Antwerpes
Bernd Schröder
Frank Schönherr
Ralf Schumacher
André Schulze-Isfort
Wilfried Schwab
Michael Schwan
Josef Schwartz
Dr. Christoph Siemons



**Ehrenmit-
glieder und
Offiziere der
Reserve**

Hans René Sion
Jochem Jan Sleiffer
Rolf Slickers
Werner Sobik
Heinz Soenius
Frank Steffens
Christoph Stode
Heinrich Straetmanns
Erich Ströbel
Alfred Tellenbach
Reiner Tuchscherer
Sven Tuchscherer
Alain Uyttenhoven
Michael Vendel
Josef Virnich
Henk van Oostrum

Alexander von Aesch
Dr. Oliver von Rosenberg
Lukas Wachten
Heike Wagner
Franz-Josef Wernze
Gero Wiesenhöfer
Christian Wiermer
Georg Wirtz
Gerd Wodarczyk
Peter-Josef Wolf
Hans-Peter Wollseifer
Jörg Zajonc
Manfred Zender
Prof. Dr. Hans Udo
Zieren
Fenja Zitzelsberger

Ehrenmarie
Stefanie Scharfe

Ehrenregimentskoch
Dino Massi

Ehrentambourmajor
Bernhard Röttgers

Ehrenmessdiener
Büb Birkenfeld

Träger Ehrendegen
Nr. 1 Jens Scharfe
Nr. 2 Karl-Heinz Kaiser



Rheinland-Touristik

Platz GmbH

Wir wünschen allen Jecken eine tolle Session.

Vill Spass an d'r Freud!

Wir fahren und planen für Sie!

- Eventshuttle
- Firmenveranstaltungen
- Incentivereisen
- Linien- & Schulverkehr
- Messeservice
- Oldtimer-Touren
- Vereinsfahrten



Rheinland-Touristik Platz GmbH | Industriestraße 57 | 50389 Wesseling
Tel. 02232 – 945 940 | info@rheinland-touristik.de | www.rheinland-touristik.de



LUDWIG HEMMERSBACH

Strassen- und Tiefbau GmbH

Mitglied der Strassen- und Tiefbau Innung Köln-Bonn seit 1976

Ausführung sämtlicher Strassen- und Tiefbauarbeiten
Kanalhausanschlüsse · Natursteinpflasterarbeiten

Dürener Str. 137 · 50931 Köln - Lindenthal

Tel. 0221 - 40 36 78

www.hemmersbach-online.de

Fidele Altstädter Marsch

Refrain:

Köln, do beß die schönste Stadt vun der Welt,

Köln, en dir et mir am beste gefällt.

Nirgendwo e lös'tger Völkche doch wonnt,

wat sich an Freud un Fruhsinn su sonnt.

Köln, wenn mir ens dingen Dom nit mie sinn,

dann gonn all uns Loss un Freuden dohin,

weil doch jede Kölsche bes an sing Engk

an singem Kölle hängk.

Wer gekumme durch die Welt, dä hätt vill gesinn,

Städte, die su schön un groß wie Berlin un Wien.

Doch wenn hä no Kölle kohm, jeder Kenner säht:

Köllen, dir gebührt die Krun he op der Ääd.

Lock mich nit dat Städtebild un der Hüüser Praach,

dann eß et der Kölsche selvs dinge Menschenschlag.

Un ding Sproch, de Lieb litt drenn zo der Vatterstadt,

hätzlich dröcklich, nit gemein, dat Kölsche Platt.

Däm leeve Köln am Rhing dat Loblied jetzt erklingk,

valderi, valderi, valdera:

Kütte eran der Fasteleer, han mer Freund ze vill.

Harmlos weed sich ameseet bei dem Faschingsspill.

Bes zum Aschermettwoch wor kaum mer noch ze Huus.

Us dem Lack kohm met der Zick mer mit eruus.

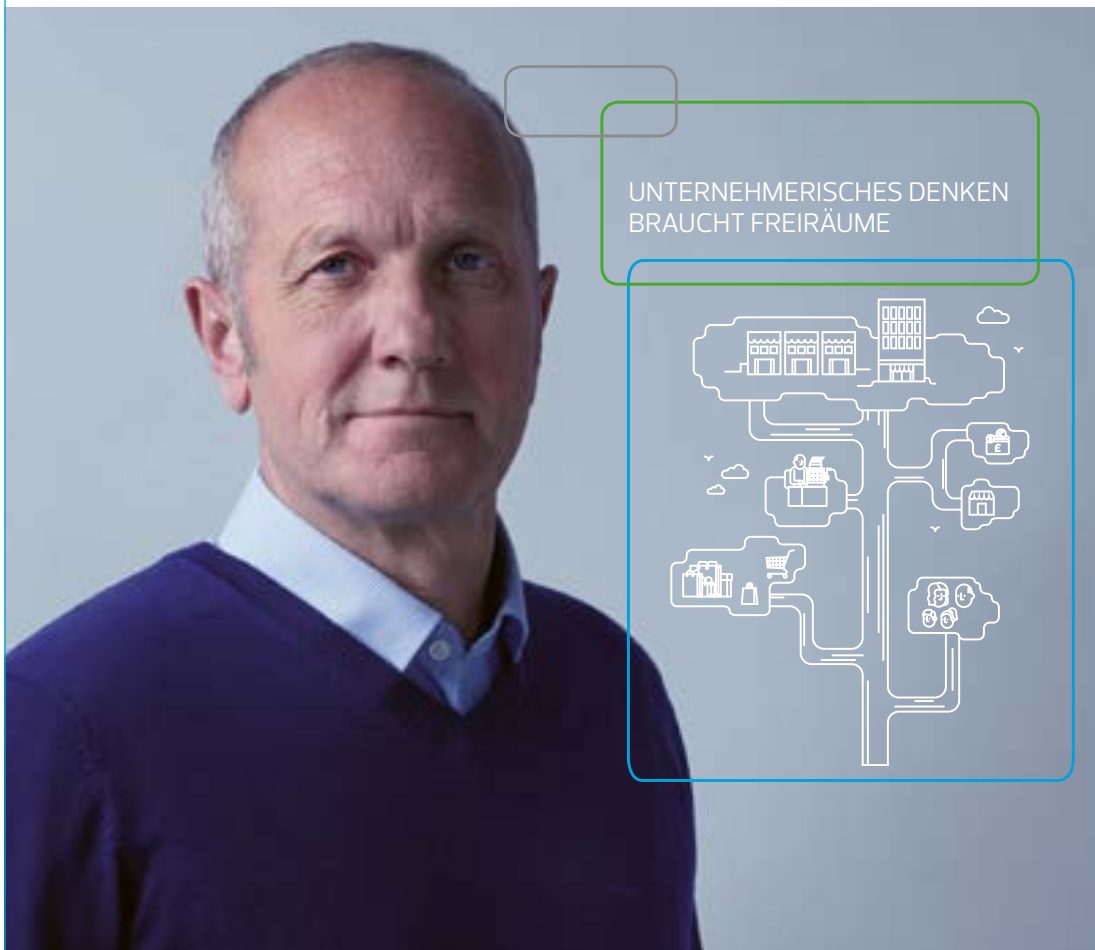
Su 'ne richtge Maskenball en dem Gözenich met nem Kölsche

Wech em Ärm, dat mäht glücklich mich.

Dar et all su widder kütt, doför Sorge mer.

Doför hange mer zo vill am Fasteleer. Mer halde treu zo dir,

noch eimol singt met mir, valderi, valderi, valdera:



UNTERNEHMERISCHES DENKEN
BRAUCHT FREIRÄUME

WIEDER ZEIT FÜR IDEEN UND NEUE PROJEKTE

Der Mittelstand bleibt Motor und Antrieb für die Wirtschaft. Damit alles rund läuft, brauchen Sie als Unternehmer einen Partner auf Augenhöhe, der Ihnen bei der Finanz-, Steuer- und Rechtsberatung verlässlich zur Seite steht. Durch unsere mittelständische Tradition können wir uns mit viel Erfahrung für Sie einbringen. Und als Ansprechpartner aus den eigenen Reihen halten wir Ihnen jederzeit den Rücken frei.

So bleibt Ihnen mehr Zeit für die Entwicklung und Gestaltung des Erfolgs Ihres Unternehmens.

www.rsm.de

RSM GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerberatungsgesellschaft

Richard-Wagner-Str. 9-11, D-50674 Köln

T: +49 221 20700 0 F: +49 221 20700 22

E: koeln@rsm.de

THE POWER OF BEING UNDERSTOOD
AUDIT | TAX | CONSULTING





Sessions-Potpourri 2020/2021

Echte Fründe (Höhner)

Echte Fründe ston zesamme,
ston zesamme su wie eine Jott un Pott.
Echte Fründe ston zesamme,
es och dih Jlöck op Jöck un läuf dir fott.
Fründe, Fründe, Fründe en dr Nut
jon 'er hundert, hundert op e Lut.
Echte Fründe ston zesamme,
su wie eine Jott un Pott!

Rievkooche-Walzer (Bläck Fööss)

Mamm, Mamm, schnapp d'r de Pann,
Mir wolle Rievkooche han.
Mamm, Mamm, fang doch flöck an,
Fuffzehn Stück pack op d'r Mann.
Rievkooche, dat es en Delikatess,
Die schmecken am allerbess,
Un kriste noher jet Buchping, oh jess,
Do lähste dich flöck en de Kess!

Nemm mich su wie ich bin (Höhner)

Nemm mich su, wie ich ben,
einfach su, wie ich ben!
Ich weiß genau, dat ich Fähler han,
doch anders kann ich nit sin!

Mer trecke op der Mond (Vier Botze)

Mer trecke op der Mond, mer trecke
do treffe sich die Vollmondsjecke
do läävste wie em Paradies
un Samsdaachs weed d'r Mond jewieß!

Viva Colonia (Höhner)

Da simmer dabei! Dat es prima! VIVA COLONIA!
Wir lieben das Leben, die Liebe und die Lust,
wir glauben an den lieben Gott und hab'n noch immer Durst!



*Darauf können Sie sich verlassen:
Lösungen für Sanitär, Heizung und Lüftung*



**Ralf
Cremer** GmbH

HEIZUNG - SANITÄR - LÜFTUNG

Ralf Cremer GmbH
Nagelschmiedgasse 4
50827 Köln-Bickendorf

Tel: 02 21 – 530 40 78/79
Fax: 02 21 – 530 61 67
Mail: info@ralfcremer.de
Web: www.ralfcremer.de



Ich ben dr Prinz vun Krahnebäume (Toni Steingass)

Ich ben dr Prinz vun Krahnebäume
ich kauf mir einen Kakadu
einen Vogel der Kanarien
einen Zeisig noch dazu
eine Schwalbe möchte ich haben
nach der Taube steht mein Sinn
und dazu ein schwarzer Rabe
weil ich ein Freund von Vögeln bin
und dazu ein schwarzer Rabe
weil ich ein Freund von Vögeln bin

Op dem Maat (Räuber)

Op dem Maat, op dem Maat,
Stonn die Buure,
Decke Eier, fuhle Prumme,
Lange Muhre.
Un die Lück, un die Lück,
Sin am luure,
Op die Eier, op die Prumme,
Op die Muhre.

En Colonia, en Colonia

Am Bickendorfer Büdche (Bläck Fööss)

Am Bickendorfer Büdche,
do käuf dä Jupp sing Brütche
beim Lisbeth en enem Tütche,
dat hät e lecker Schnütche.
Un ovends dann am Büdche
verzällt hä unsem Tütche
däm Lisbeth met däm Schnütche,
wie schön ihr Brütche wör.

Altstädter Köln 1922 e.V.



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

11 PUNKT 11

KASALLA

PLANSCHEMALÖÖR

DRUCKLUFT

FUNKY MARYS

**MITTWOCH, 11.11.2021 - 14 UHR
WARTESAAAL AM DOM - KÖLN**

Kölsche Dillendöppcher 2020

Die Session 2019 / 2020 wurde für unsere Pänz wieder mal nach zahlreichen Auftritten mit einem wunderschönen Rosenmontagszoch gekrönt. Auch wenn zwischenzeitlich neben Stüßjer und Kamelle ein bisschen Regen auf uns fiel, war es wieder ein wunderschönes Erlebnis, gemeinsam mit den Altstädter-Pänz und in Gemeinschaft mit dem gesamten grün-roten Korps durch Köln zu ziehen.

Das wird uns im Jahr 2021 so leider nicht möglich sein.

Doch das wusste noch keiner, als wir nur eine Woche nach Karneval unser Probetraining für neue Tänzer und Tänzerinnen durchführten. Insgesamt wurde 3 x trainiert um zu schauen, welche Pänz die Dillendöppcher im neuen Trainingsjahr verstärken könnten. So sollten 8 neuen Pänz mit uns ins reguläre Trainingsjahr starten, als es dann zum Corona bedingten Lock Down kam und erst mal, auch für uns, alle Räder stillstanden.

Unser neu aufgestelltes Trainerteam hatte zu diesem Zeitpunkt schon fleißig alles für einen neuen Mottotanz „Nur zosamme sin mer Fastelovend“ vorbereitet.

Die Phase des Lock Downs hat dann Alle vor ganz besondere Herausforderungen gestellt! Unsere neuen Pänz kannten noch nicht einmal die „alten“ Hasen und wussten nicht so wirklich, was sie bei den Dillendöppcher erwarten würde. Mit viel Kreativität wurden daher Trainingsvideos erstellt und Videotreffen organisiert. Die „alten“ Pänz stellten sich online den neuen Dillendöppcher vor. Mit Hilfe von Trainingsvideos wurde das Wohnzimmer zur Trainingsstätte und alle warteten ungeduldig darauf, dass es endlich richtig losgehen konnte.

Mit den ersten Lockerungen wurde ein Hygienekonzept erstellt und die Pänz sind mit vorbildlicher Disziplin, unter Beachtung der Abstandsregel, in das





Kölsche Dillendöppcher 2020

Training eingestiegen. Nach der Sommerpause durfte dann auch wieder in Formationen getanzt werden und wir mieteten uns eine Trainingshalle, um an einem ganzen Wochenende das bisher Versäumte etwas nachzuholen.

Hier konnte in der Trainingspause im ganz großen Kreis an frischer Luft auch dem Geburtstagskind mit einem Ständchen gratuliert werden.

Die Lockerungen machten es dann auch möglich, dass uns das neue Altstädter Tanzpaar Jeanette Koziol und Jens Käbbe beim Training besuchte. Ein Training zusammen mit dem „echten“ Tanzpaar ist immer ein absolutes Highlight im Trainingsjahr. Jeanette und Jens waren sichtlich erstaunt, wie fit die Kinder sind und zeigten sich beeindruckt über die anspruchsvollen Schrittkombinationen. Als sie die Kinder zum Abschluss auch noch mit Schokoriegeln verwöhnten, hatten sie die Herzen der Pänz endgültig gewonnen. Die Kinder dankten Ihnen mit

glücklichen und stolzen Gesichtern und strahlenden Augen. Wir schließen uns dem Dank noch einmal an und freuen uns schon auf den nächsten Besuch.

Leider ist seit Ende September klar - es wird keine Session in der uns bekannten Form geben. Ob es Möglichkeiten für unsere Pänz geben wird, das Erlernte auf die Bühnen in und um Köln zu bringen ist eher unwahrscheinlich. Doch die Dillendöppcher lassen den Kopf nicht hängen und die Trainerinnen sind sich einig - wir nutzen die Zeit weiter mit den Pänz zu arbeiten. Das hilft dem Gemeinschaftsgefühl, dient der Fitness und gibt ein Gefühl von Normalität. Natürlich arbeiten wir weiterhin am Mottotanz 2021, um für alle Eventualitäten gewappnet zu sein! Ein Trainerteam mit viel Herz und Leidenschaft für den Karneval und die Dillendöppcher - wer steckt eigentlich hinter der Arbeit mit den Pänz?

Unser Trainerteam ist „alt“ und „neu“ zugleich. Kira Schumann hat



2018 als Trainerin ihr Herz für die Dillendöppcher entdeckt. Sie verfügt über langjährige karnevalistische Tanzerfahrung, doch für das neue Trainingsjahr brauchte sie dringend Verstärkung. Diese kam in Form von Natascha Klein und Nina Valerien, die beide seit frühesten Kindertagen Dillendöppcher aus Leidenschaft sind und nach ihrer Zeit als Kinder / Jugendliche bei den Dillendöppcher ebenfalls vielfältige Erfahrung im Tanz für den Kölner Karneval gesammelt haben bzw. immer noch sammeln.

Gerne stellt sich unser Trainerteam vor:

Kira Schumann, 25 Jahre

Mit drei Jahren ging es für mich zum ersten Ballettunterricht. Hier entwickelte sich schnell meine große Leidenschaft für das Tanzen. Mit 15 begann ich zusätzlich im Tanzcorps Colonia Rut-Wiess zu tanzen und wech-

selte dann nach vier Jahren zum Tanzcorps Sr. Tollität Luftflotte. Ich freue mich, nun mit meinem neuen Team die Dillendöppcher zu trainieren und den Pänz die Freude am Tanzen weiterzugeben.

Nina Valerien, 22 Jahre

Die grün-roten Farben von Opa, Papa, Bruder und Onkel bereits in die Wiege gelegt bekommen, habe ich mit 3 Jahren das erste Mal als kleines Mariechen mit den Altstädtern auf der Bühne gestanden. Um meiner Leidenschaft Tanzen richtig nachgehen zu können, wechselte ich schon mit 6 Jahren zu den Kölschen Dillendöppcher. Nach 11 Jahren musste ich leider altersbedingt in Dillendöppcher-Rente gehen. So wechselte ich zur TG Kölsche Greesberger, wo ich 2 Jahre lang aktiv war. Zurzeit tanze ich meine 2. Session bei den Kölner Rheinveilchen. Da ich den grün-roten Farben immer noch tief verbunden bin, freue ich mich als Trainerin wieder Teil der Kölschen Dil-





**Kölsche
Dillendöppcher
2020**

lendöppcher und somit auch ein Stück der Altstädter zu sein.

Natascha Klein, 31 Jahre

Im Alter von 3 Jahren ging ich als kleine Hellige Magd meinen ersten Zoch und in der darauffolgenden Session tanzte ich zum ersten Mal als Dillendöppcher auf der Bühne. Hier war ich bis zu meinem 18. Lebensjahr aktiv. Als Erwachsene sammelte ich für 1 Jahr weitere Erfahrungen bei den Zunftmüüs bevor es für 2 Jahre zu den Schlebuschern ging. Von dort wechselte ich zu den Greesbergern, wo ich meine aktive Tanzzeit vor 4 Jahren beendete. Bereits während meiner Zeit als aktive Tänzerin habe ich mehrere Jahre in der

Trainingsleitung der Dillendöppcher mitgewirkt und freue mich, nun diese Aufgabe wieder verantwortlich zu übernehmen.

Der Vorstand der Dillendöppcher dankt den Trainerinnen für Ihr Engagement und Ihren Ideenreichtum, den Pänz auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten den Spaß am Tanz und am kölschen Brauchtum zu vermitteln und zu erhalten.

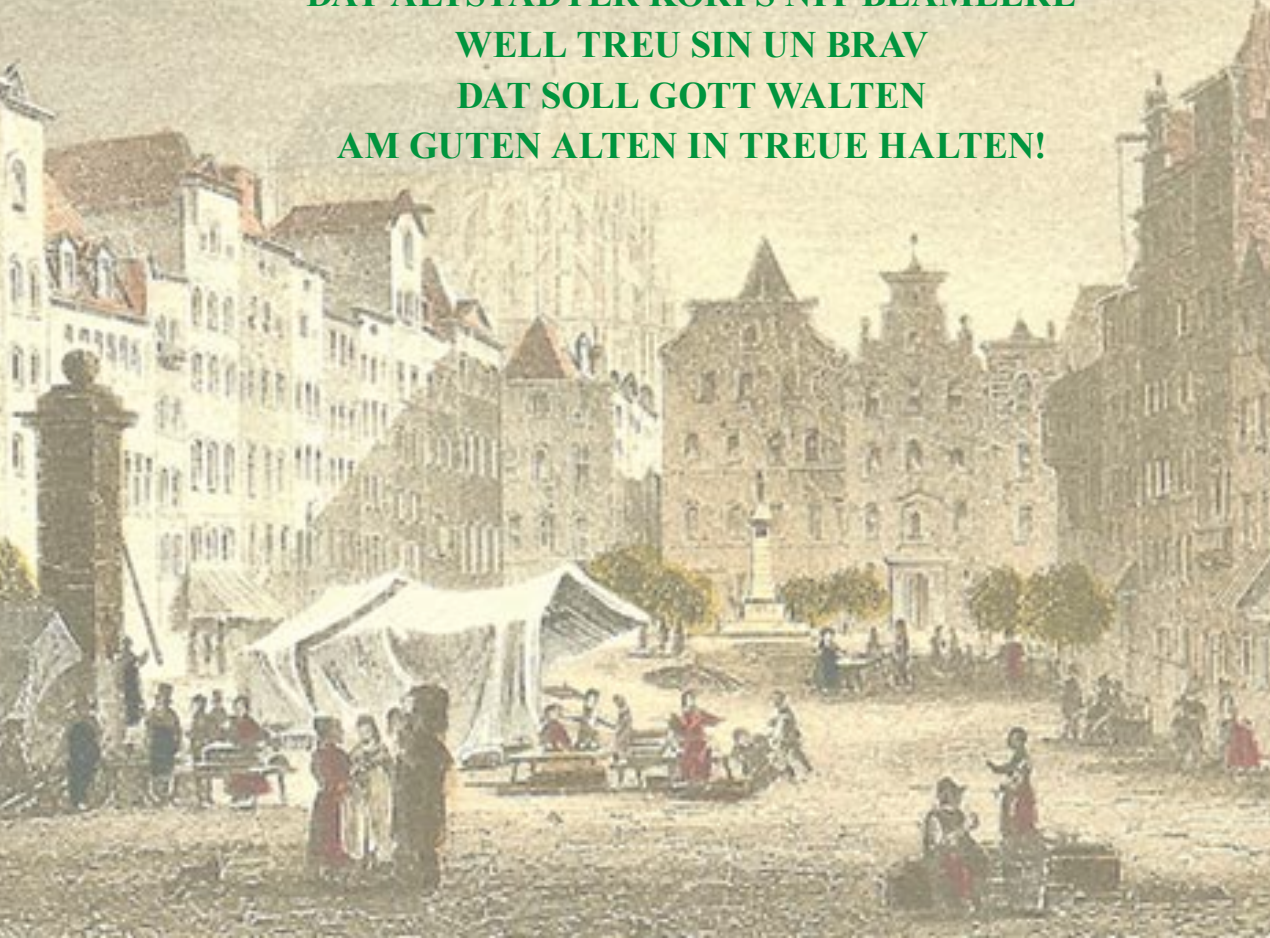
Wir Dillendöppcher schicken allen auf diesem Weg ein herzliches „Köle Alaaf“ und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen mit den Altstädtern und allen kölschen Jecken.





Zahneneid vum Altstädter Korps

BEIM HÖLZER ZABEL UN KNABÜS
UN BEI DÄ GRÖN RUT FÄRVE
VERSCHRIEV ICH MICH DEM FASTELEER
WELL BÜTZE, SCHUNKELE UN KARESSEERE
DAT ALTSTÄDTER KORPS NIT BLAMEERE
WELL TREU SIN UN BRAV
DAT SOLL GOTT WALTEN
AM GUTEN ALTEN IN TREUE HALTEN!





**Dat Levve fiere -
ävver met Avstand.**

volksbank-koeln-bonn.de



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Einfach besonders



Wir können Karneval auch leise

10. Litewka-Abend der Altstädter

Insider ahnten, dass der Andrang wieder groß würde und hatten sich schon ein Jahr im Voraus ihr „Ticket“ für den 10. Litewka-Abend der Altstädter gesichert.

Staatse Senatoren und liebenswerte Dillendöppcher begrüßten die Gäste am 14. Januar 2020 mit einem freundlichen Spalier im Steigenberger Hotel in Köln, und bei dem schon traditionellen Sektempfang wurde bestens gelaunt auf das zehnjährige Jubiläum dieses ganz besonderen Abends angestoßen.

Zu Recht versprach Senatspräsident Jacky Gauthier, dass im grün-rot geschmückten Festsaal Hohenzollern nicht nur kulinarische Köstlichkeiten, sondern auch karnevalistische Höhepunkte vom Feinsten „serviert“ würden.

Und das „Zementbüggel“ Norbert Haumann mit sonorer Stimme nicht nur



große „Dampfsitzungen“ kraftvoll moderiert, sondern das Publikum auch gefühlvoll mit auf die Reise durch unseren feinen

Karneval der leisen Töne

nehmen kann, wurde bei einem anspruchsvollen Sonderprogramm der Spitzenklasse deutlich:

Ludwig Sebus, fünfundneunzigjähriger, junggebliebener Grandseigneur des kölschen Fasteleer, durch zahlreiche Radio- und Fernsehauftritte bekannter Krätzchensänger, Komponist und Textdichter machte mit Liedern und Anekdoten aus seinem wechselvollen Leben nachdenklich, rührte aber auch zu Tränen der Freude. Wie schön, dass wir diesen vielfach ausgezeichneten und dennoch volkstümlichen, ehrlich und froh gebliebenen Menschen bei uns haben durften. Ein wahrhaft in Ehren ergrauter, vorbildlicher Künstler, der zu Recht in einer Reihe mit Willi Ostermann, Jupp Schmitz und Karl Berbuer genannt werden darf und nicht umsonst mit „standing ovations“ bejubelt wurde.

Und als Jupp Menth als „ne kölsche Schutzmann“ statt seines berüchtigten, ehemaligen Reviere am Ebertplatz die Bühne im edlen Steigenberger



Wir können
Karneval auch
leise
10. Litewka-
Abend der
Altstädter

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

HERRENSITZUNG

**MARTIN SCHOPPS
KASALLA**

**VOLKER WEININGER
CHEERLEADER DES 1. FC KÖLN
UND VIELE ANDERE**

*KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Altstädter
die ersten
100
Jahre



**SONNTAG, 09.01.2022 · 12:00 UHR
OSTERMANN-SAAL, SARTORY · KÖLN**



übernahm, wurde sofort klar, dass diese Institution des kölschen Karnevals „für nix zo bang is“. Als urkölsche Rednerlegende gewährte er mit unverwechselbarem, deftigem Humor und hintergründigem Ernst tiefe Einblicke in die kölsche Seele. Hochaktuell und einfach herrlich sein Transparent und Motto „Kölsch for Future“. Mit stehendem Applaus wurde er als „Ritter der Freude“ geadelt.

Bernd und Wolfgang Löhr, „Zwei Hillije“ und „eineijge Kusängs“, sorgten mit schönster Gitarrenbegleitung nicht nur für modernes, karnevalistisches Zwiegespräch. Sie spielten sich auch mit eigenen kölschen Krätzcher voller tief- und unsinnigen Klamauks in das jecke Herz des rheinischen Humors der Gäste. Und wieder bewahrheitete sich: Gut, dass wir auch Künstlern, die „erst“ seit dreißig Jahren gemeinsam auftreten, beim Litewka-Abend eine Bühne bieten.

Egal, ob fünfzehntausend jubelnde und mitsingende Menschen bei der größten Karnevalsveranstaltung

Deutschlands unserem Leutnant der Reserve der Altstädter zujubeln, oder ob er im kleinen Kreis ohne Verstärkeranlage und ganz allein mit seiner „Quetsch“ als „et Klimpermännche“ auftritt. Kaum jemand verkörpert das traditionelle Genre des eher leisen Karnevals mit Büttenrede und Gesang so authentisch wie Thomas Cüpper. Kaum jemand singt und spricht so herrlich kölsch wie er und erzählt mit herzerfrischendem Mutterwitz von seinen Erlebnissen. Jede Pointe sitzt, bis vor Lachen die Tränen kommen. Der Beifall wollte kaum enden und „standing ovations“ waren auch ihm der schönste Lohn. Mit Thomas gab uns einer der besten und beliebtesten Kölner Stadtmusikanten die Ehre; meilenweit entfernt von platter Comedy der heutigen Zeit!

Als Karl Heinz Hansen um Mitternacht mit fröhlichem Altstädter-Gesang zum fünfundsechzisten Geburtstag gratuliert wurde, war sich die gut gelaunte Gästeschar einig: Der Senat hatte die neue karnevalistische Dekade mit einem Feuerwerk kölschen Humors, dennoch leise und besinnlich mit einem Karneval der leisen Töne würdevoll eingeleitet!

Wir können Karneval auch leise

10. Litewka-Abend der Altstädter



Wir feiern immer!



...un mer fiere
all hück ens
Maritim!



Kölle
Alaaf!

Kölle Alaaf



Hefe van Haag



Kempen - Köln - Neuwied



Erkeshütte 1 . 47906 Kempen

Tel. : 0 21 52 / 91 04 - 0

Fax. : 0 21 52 / 91 04 - 111

mail : info@hefe-van-haag.de



Mathias-Brüggen-Str. 120 . 50829 Köln

Tel. : 02 21 / 95 64 02 - 0

Fax. : 02 21 / 95 64 02 - 20

mail : info@hefe-van-haag.de



Rudolf-Diesel-Str. 4 . 56566 Neuwied

Tel. : 0 26 31 / 91 44 - 0

Fax. : 0 26 31 / 91 44 - 20

mail : info@hefe-van-haag.de



hefe-van-haag.de

facebook.com/hefevanhaag

twitter.com/hefevanhaagde

instagram.com/vescvi_kaffee

Gegrillt wird nur ...



Schürzenfest des Senats

Erste vorsichtige Lockerungen der behördlichen Corona-Auflagen beginnen zwar zu greifen, aber das Vereinsleben kann noch lange nicht in gewohntem Maße stattfinden: Aus Vorsicht und Verantwortung für die Gesundheit Aller müssen traditionelle und liebevoll gewonnene Veranstaltungen weiterhin ausfallen. Das gilt leider nicht nur für die monatlichen Stammtische des Senats.

Am 20. Juni 2020 hätte der seit Langem vorbereitete Ausflug „Köle mal ganz anders“ stattfinden sollen. Niemand konnte zuvor ahnen, wie zutreffend das Motto in diesem Jahr sein sollte.

Die Pandemie machte tatsächlich Vieles ganz anders. Verabredungen und Urlaube fielen ins Wasser. Familie, Freizeit und Berufsleben fanden fast ausschließlich zu Hause statt:

home office, home schooling, home sitting, home sporting, home

Man mochte es kaum noch hören!

Das brachte den Senatsvorstand auf die Idee, Senatoren und Hospitanten mit einem kleinen Geschenk zu überraschen. So sorgte die unerwartete Post mit grün-roter Senatsschürze für einen ganz besonderen Sonnenschein in der Corona-Tristesse.

Seither wird sie nicht nur von Grill- und Küchenmeistern oder -helfern, sondern auch von manchem „Schwerstarbeiter“ getragen. Zahlreiche Fotos wurden zu einer fröhlichen „Schürzenfest-Collage“ zusammengestellt und bezeugen, dass sich der Senat der Altstädter auch durch Corona nicht aus der Bahn werfen lässt - In Fründschaff zesamme!

... mit Schürze



Altstädter Köln 1922 e.V.



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

KOSTÜMSITZUNG

Altstädter
die ersten
100
Jahre

**BRINGS
HÖHNER**



**MARC METZGER
MARTIN SCHOPPS**

UND VIELE ANDERE

* KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



FREITAG, 14. JANUAR 2022 • 19:45
MARITIM HOTEL • HEUMARKT 20 • KÖLN



RheinEnergie



Jecke laache sicher

Auch an Karneval halten wir
zusammen und achten
aufeinander – mit Abstand und
Maske. Die RheinEnergie wünscht
allen Jecken eine gute Zeit.

RheinEnergie.
Die Energie einer ganzen Region.



Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

PÄNZ JANZ JECK



DIE ALTSTÄDTER KINDERSITZUNG

Altstädter
die ersten
100
Jahre

15.01.2022

Einlass 12.00 Uhr - Beginn 13.00 Uhr

Eintritt: 15,-€*

***Kinder haben einen Getränkegutschein von 7,- € inklusive**

**Eventhalle des Festkomitee des Kölner Karneval von 1823 e.V.
Maarweg 134 - 50825 Köln**

Kamelle *us* Kölle

Vertrieb von
Wurfmaterial in
Gesellschaftsetikett



JÜRGEN BIND

Tradition ver**IND**et.

Venloer Str. 1305 · 50829 Köln · Telefon 02 21/9 50 32 10

Fax 02 21/95 03 21 25 · Email: jbind@t-online.de



Dem Pferd ein Denkmal!

*Uns' Köln, die reiche Hansestadt,
Verdankt dem Pferd das, was sie hat!
Denn Köln konnt' reich
und mächtig werden
Durch treuen Dienst
von tausend Pferden!*

Köln wurde im Mittelalter die größte
und mächtigste Stadt und gleichzeitig

auch die größte Festung nördlich der
Alpen. Der Reichtum entwickelte sich
durch den Handel. Die Waren kamen
von Niederrhein und mussten bei Köln
von großen auf kleine Kähne umgela-
den werden. Dabei wurden die Waren
abgeladen und zum Verkauf angebo-
ten. Stromauf mussten die Kähne
gezogen werden. Das geschah durch



Pferdegespanne, die auf sogenannten Treidelpfaden seitlich des Rheins die Schiffe an Seilen gegen die Strömung zogen.

Das ging weit über tausend Jahre so, bis im 19. Jahrhundert der Viertakt-Verbrennungsmotor den Antrieb übernahm. Übrigends wurde der Otto-Motor in Köln erfundenen.

*Im Handel liegt der wahre Segen,
Wenn Handelswaren sich bewegen.
Die Kähne mit viel Waren drauf,
Sie treidelten den Rhein herauf.*

*Die Waren wurden angeschafft,
Nur durch der Pferde Muskelkraft.
Des Handels Motor Pferde waren
Und das weit über tausend Jahren!*

*Und auch die Schlacht bei Worringen,
Die sollte uns die Freiheit bringen.
Entscheidend war die Kavallerie,
Dem Pferd vergessen wir das nie.
Sechs Denkmäler mit stolzem Pferd,
War dieser Dienst den Kölnern wert!*

Der Dom und die zwölf romanischen Kirchen sind ja selbst Denkmäler. Für

das Pferd, das für Köln eine ähnliche Bedeutung hat, gelang dem listigen Kölner eine Lösung: sechs imposante Standbilder stolzer Rosse – vier auf der Hohenzollernbrücke, das Kavalleriedenkmal in Deutz und das eine auf dem Heumarkt.

Sehen wir diese Standbilder einmal anders: Die wichtigen Figuren, die hier erhöht werden, verlieren von Generation zu Generation an Bedeutung. Fragt man Kölner, wer da oben sitzt, so rätseln sie rum, die besten Antworten, die ich bekam: Millowitsch, Bismark, Adenauer, der Alte Fritz, Kuckelkorn und der Papst! Und der Reiter, der starren Blicks auf die Philharmonie stiert, hat sowieso kein Denkmal verdient. Da ist das Pferd, das ihn trägt, allemal wichtiger!

*Viel länger, als die oben sitzen,
Konnte das Pferd uns Kölnern nützen!
Wer jetzt dort thront, verliert an Wert,
Die Ehre bleibt allein dem Pferd!
In jedem Kölner Reiterkorps,
Tritt diese Tradition hervor!*

Aus der Feder von Ralf Hamacher
Hospitant, Reiterkorps



Wie und wo kaufe ich mein Frischfutter ein?



- Frischfutter für Ihre Tiere an unserer Frischfuttertheke
- hausinterne EG-Lebensmittel-Qualitätskontrolle
- Wir beraten Sie individuell bei Ernährungsfragen:
 - Vorteile der Frischfutter-Fütterung
 - Welche Mischung paßt zu Ihrem Hund?
 - Welche Futtermenge ist für Ihren Hund geeignet?
 - Was ist bei einer Umstellung auf Frischfleisch zu beachten?



Tiernahrung Köln

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 5 – 12 Uhr

Liebigstraße 120 · 50823 Köln · ☎ 0221 - 9171584

www.tiernahrung-koeln.de · ☎ 0221 - 172217

Jede Jeck es anders ...

Handelshof

... aber alle vertrauen bei Wurfartikeln auf unsere Erfahrung und unseren Service – wie in jeder Session.

Handelshof Köln-Müngersdorf
C&C Großhandel | Liefergroßhandel
Widdersdorfer Str. 429-431, 50933 Köln
Telefon 0221 510847-0

Mo – Fr 6.00 – 21.00 Uhr
Sa 6.00 – 20.00 Uhr
www.handelshof.de



Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

MÄDCHERSITZUNG

Altstädter
die ersten

100
Jahre

GUIDO CANTZ

BRINGS - KASALLA

MARTIN SCHOPPS

UND VIELE ANDERE

*KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



Freitag, 21. Januar 2022 · 16:45 Uhr
Gürzenich zu Köln



Toyota - Mobilitätspartner der Altstädter

So hat es angefangen

1982 erhielten die Altstädter erstmalig sechs Toyota-Kleinbusse „Hiace“ von Helmut Pilz, Mitglied im Altstädter-Reiterkorps und Inhaber eines Toyota-Autohauses in Köln-Bickendorf. Eine freundschaftliche Beziehung war geknüpft.

2001 war die Freundschaft bereits über die Grenzen von Köln hinaus gewachsen und selbst Mitsuo Tanaka, Präsident Toyota Deutschland, liess es sich nicht nehmen, die symbolische Schlüsselübergabe persönlich vorzunehmen. 2006 feierte die Freundschaft zwischen den Altstädtern und Toyota bereits ein 25jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wurde ein besonderer Orden in geringer Stückzahl zum Dank an Toyota hergestellt. Bis 2020 hat Toyota geschätzt über 500



Fahrzeuge den Altstädtern zur Verfügung gestellt. Die Partnerschaft zwischen dem grün-roten Korps und dem Weltkonzern besteht nun seit 40 Jahren, en Fründschaff zesamme.

Dafür ein herzlicher Dank in grün-rot.



Foto: Tanaka-San!

Gelebte Sicherheit



Bei uns sind Menschen für Menschen im Einsatz

Sie tragen Verantwortung für Ihre Unternehmungen.
Wir sind Ihr kompetenter und erfahrener Partner, der für die Sicherheit Ihrer In- und Outdoorveranstaltungen sorgt.

**Pfortendienst | Objektschutz | Veranstaltungsschutz
Parkraumbewirtschaftung | Revierdienst | Nachtwache**

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Wachdienst LUCHS GmbH

Vogelsanger Weg 55
50858 Köln
www.wachdienstluchs.de

fon: +49 221 385310
fax: +49 221 384258
info@wachdienstluchs.de

Gemeinsam allem gewachsen.



#GemeinsamAllemGewachsen
ksk-koeln.de

Gerade jetzt ist Zusammenhalt wichtiger denn je.

Darum machen wir uns für die stark, die sich für die Gemeinschaft stark machen. Und unterstützen Karnevalsvereine in unserer Region und all diejenigen, die sich für andere einsetzen.

 Kreissparkasse
Köln

Altstädter Köln 1922 e.V.



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

ALTSTÄDTER-MILJÖ-SITZUNG

Kölsche Sitzung us dr Altstadt

BERND STELTER

CAT BALLOU

GUIDO CANTZ

BLÄCK FÖÖSS

UND VIELE ANDERE

*KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



Altstädter
die ersten
100
Jahre



Samstag, 29. Januar 2022 · 19:45 Uhr
Kristallsaal · Köln Messe

Wir sagen Danke!

Die Altstädter bedanken sich bei Carina und den Kameraden, die auf der Bühne und hinter den Kulissen immer für ihr grün-rotes Korps da waren.



Carina Stelzmann & Philipp Bertram
Tanzpaar der Altstädter, 2018–2020



Peter-Albert Schaaf
Pressesprecher, 2009–2019



Günter Reinz
Gruppenleiter Rosenmontagszug,
2015–2020



Rudolf Wingefeld
Zahlreiche Aufgaben im Senat
& Beisitzer im Gesamtvorstand

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

FAMILIENSITZUNG

Altstädter
die ersten
100
Jahre



DIE NEUE ALTSTÄDTER SITZUNG

NEU

**Marc Metzger
Cat Ballou · Guido Cantz
Kasalla**

30.01.2022 · 15:00 Uhr · Maritim Köln

Senatshilfe für die Ärmsten der Armen

März/April 2020: Corona hat das Alltagsleben weitgehend lahmgelegt. Wer nicht unbedingt raus muss, bleibt zu Hause.

Doch nicht jeder kann sich in „eigene vier Wände“ zurückziehen. In Köln haben fast 6.000 Menschen keine Wohnung. Rund 250 davon übernachten nicht einmal in Notunterkünften, sondern auf der Straße. Sie erfahren täglich, was Obdachlosigkeit und Armut, Hilfsbedürftigkeit und soziale Ausgrenzung bedeuten. Dazu kommen unzählige Bedürftige, die zwar nicht wohnungslos sind, aber ebenso darunter leiden, dass kaum noch Menschen unterwegs sind und die Not mit etwas Kleingeld lindern.

Doch die Helfer von „Care 4 Cologne e.V.“ machen sich weiterhin mit dem

Bollerwagen auf den Weg zum Breslauer Platz. Sie verteilen warmes Essen, Getränke, Obst und belegte Brote. Und sie kümmern sich unabhängig von Witterung und Jahreszeit und trotz Corona um diejenigen, denen das Geld oder die Kraft fehlt, sich selber um die eigene Versorgung zu kümmern. Persönliche Zuwendung und Rat gehören ebenso dazu, wie Schlafsäcke, Decken und Kleider.

Das geht natürlich nicht ohne finanzielle Unterstützung. Deshalb ist die Freude groß, als am Ostersonntag eine Spende des Senats in Höhe von 1.000 Euro überreicht wird. Dringend benötigtes Geld, das in schwerer Zeit bei den Ärmsten der Armen in Köln ankommt!





Et-kütt-wie-et-kütt-Tour



18. Fastlovents-Classics

Sonntag, 27. Juni 2021



Die Oldtimerrallye der Karnevalsgesellschaften geht zum 18. Mal an den Start.

Alle Oldtimer mit Karnevalsjecken (oder umgekehrt) sind herzlich eingeladen, mit uns eine fröhliche Ausfahrt zu genießen.

Detaillierte Informationen und Anmeldeunterlagen ab Februar 2021 unter:

www.fastlovents-classics.de



Wir bedanken uns bei den Partnern der Fastlovents-Classics

17. Fastelovends-Classics 2020

Fastelovend, Cars & Coffee

Nachdem die 17. Ausgabe aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt worden war, kam bei den Organisatoren der Fastelovends-Classics Rallye die Idee auf, ein Treffen im kleinen Rahmen von netten Karnevalisten mit tollen Fahrzeugen zu organisieren. Da der Mitveranstalter der Rallye, die Kölner Narren-Zunft, aber schon frühzeitig alle Veranstaltungen für Herbst und Winter abgesagt hatte, wurde dieses neue Format unter dem Namen „Fastelovend, Cars & Coffee“ eine reine Altstädter-Veranstaltung. Die Altstädter zeigten damit erstmalig, wie unter ganz neuen Rahmenbedingungen öffentliche Veranstaltungen durchgeführt werden können.

Unter Leitung des Großen Rats der Altstädter fand die Veranstaltung am ersten Sonntag im September im großen Hangar des ehemaligen Flughafens Köln-Butzweiler Hof statt. Heute ist hier die Heimat der Motorworld Köln. Jahrelang wurden die Gebäude und der Hangar aufwendig restauriert. Ge-



v.l. Motorworld Köln Centermanager Dirk Stohmenger, Hans Kölschbach, Jo Weber

schaffen wurde eine einzigartige Oldtimer- und Automobilwelt mit Gastronomie und Hotel. Highlight ist sicherlich die F1-Privatsammlung von Michael Schumacher, die täglich frei zugänglich ist.

Der Organisator Jo Weber (Chef des Großen Rates) hatte im Namen der Altstädter zu diesem originellen Frühstück bei heißem Kaffee und leckeren Croissants eingeladen. Mitglieder von 20 Karnevalsgesellschaften aus Köln und dem Kölner Umland präsentierten an diesem sonnigen Tag 42 wertvolle und seltene Fahrzeuge. „Besonders wichtig sind uns die unein-



Hans Kölschbach – Präsident Altstädter - mit Sohn Jannis (Kinder-Bauer 2016) auf einem Porsche Traktor von 1957



17. Fastelovends- Classics 2020



Hangar Motorworld Köln

geschränkte Einhaltung der Corona-bedingten Hygienemaßnahmen. So haben wir z.B. den kompletten Ablauf kontaktlos gestaltet“. sagt Jo Weber.

Ältestes Fahrzeug war ein rotes Feuerwehrauto Ford T aus dem Jahr 1926, das von Volker Rohde als Gast der Altstädter gefahren wurde. Etwas jünger war der Packard Sedan 1001 von 1933 den Meinrad Feldhoff von den Fidele Jungen von 1946 e.V. Sindorf fuhr. Einen Rover P2 Baujahr 1938 fuhr Helmut Dopheide von der KG Ahl Häre Pulheim 1927 in den Hangar. Die Blauen Funken schickten ihren Präsidenten Björn Griesemann in einem Porsche 911 2,8 RSR von 1973. Aber

auch eine Vespa Sprint 150 im Martini-Design war ein außergewöhnlicher Blickfang. Christian Kielwein von der Lesegesellschaft zu Köln 1872 gehört dieses Kleinod aus den 60-er Jahren. An diesem Tag musste nicht jedes Fahrzeug ein Oldtimer sein, zugelassen waren auch moderne aber interessante Fahrzeug.

Gut vertreten waren natürlich unsere Altstädter. An d'r Spitz unser Präsident Hans Kölschbach. Er kam zusammen mit Jannis (Kinderbauer 2016) auf einem knallroten Porsche-Traktor aus dem Jahr 1957 mit sehr viel Rauch und Lärm angeknattert.



Björn Griesemann – Präsident Blau Funken – in einem Porsche 911 RSR von 1973



Helmut Dopheide von der KG Ahl Häre Pulheim in einem Rover P2 von 1935

Weitere Korpskameraden:

Tanzkorps

- Prof. Ernst Eypasch, Ford Mustang, Bj. 2006
- Oliver Cremer, Porsche 911 S Targa, Bj. 1977
- Michael Jung, MB 230 SL Pagode, Bj. 1965
- Stefan Rosenbrook, US Ford Ltd. Bj. 1967
- Helmut Falkner, Bj. 1960 – kam ohne Vespa (defekter Gaszug)

Reservekorps

- Günter Annes, Bentley Brooklands, Bj. 1993

Reiterkorps

- Marcus Breuer, Porsche GT 3 Club Sport, Bj. 2005
- Ralf Hamacher, Jaguar XK 140, Bj. 1955
- Veit Kausemann, Fiat X 1/9, Bj. 1981

Freunde & Förderer

- Peter Dahlmanns, Porsche Targa GTS

Großer Rat

- Stefan Neu, Mercedes 140 SE, Bj. 1979



Bedanken möchten wir uns bei den Altstädter-Helfern, die diesen Event unterstützt haben:

Manni Hemmersbach, Leonhard „Nüggel“ Schuller, Stefan Feck, Klaus Bröhl sowie bei Julian Bröhl, Philipp Lersch und Dr. Nora Großmann.

Unser Dank geht an die Partner von Fastelovend, Cars & Coffee:



Arcus Projekt GmbH





17. Fastelovends-Classics – „Geistertour“

Betr.: 17. Fastelovends-Classics 2020 – Fahrerbriefing

***** **Geistertour** *****

Leev Fründe der Fastelovends Classics, Köln, den 26.06.2020

übermorgen ist es soweit – übermorgen findet die 17. Fastelovends-Classics „Geistertour“ statt und es wird heißen: „*Jecken, please **do not** start your engines!*“

Diese Rallye wird aus besonderem Anlass als Geistertour (d.h. ohne Teilnehmer) stattfinden.

Hier nun das Fahrerbriefing mit einigen Hinweisen zum Ablauf der Geister-Rallye:

- Start:** Setze Dich in Deinen Oldtimer und schließe die Augen.
- Strecke:** Jeder fährt in Gedanken wie er möchte – es gibt keine Zeit- und keine Km-Beschränkungen. Fahrten nach Gütersloh und in die USA sind nicht erlaubt.
- Team:** Jeder fährt mit dem Traumpartner / der Traumpartnerin seiner Wahl.
- Auf der Strecke:** Mindestens 1,5 mtr. Abstand halten vom vorausfahrenden Fahrzeug.
- Fahrzeuge:** Fahrzeuge mit mehr als 800 m² Bodenfläche dürfen nicht mitfahren.
- Mundschutz:** Im Fahrzeug bitte über Mund, Nase, Augen und Ohren tragen.
- Startfahne:** In diesem Jahr wollten wir Paris Hilton gewinnen virtuell die Startfahne zu schwenken. Paris hätte eine einwöchige Einweisung und Schulung erhalten.
- Helfer:** Unsere Helfer stehen Dir an allen wichtigen Punkten der Strecke in gewohnter Form gedanklich zur Verfügung. Den Anweisungen der Helfer ist nicht zu folgen.
- Sonderprüfung 1:** Bevor Du losfährst überrasche Deine Familie mit einem schönen, sonntäglichem Frühstück auf der Terrasse. Diese SP wird präsentiert von Nutella.
- Sonderprüfung 2:** Hupe vor Deinem Haus so laut und lange, bis die ersten Beschwerden der Nachbarn kommen. Jede Sekunde Zeit bis zur ersten Beschwerde gibt einen Minuspunkt. Diese SP wird präsentiert vom Nachbarschaftsportal nextdoor.de
- Sonderprüfung 3:** Durchfahre eine Blitzanlage auf der Strecke mit möglichst hoher Geschwindigkeit um viele Punkte zu sammeln. Diese SP wird präsentiert von der Stadt Flensburg
Sonderpunkte gibt es für das originellste und lustigste Foto. Die Fotowertung wird präsentiert von Pixi-Kinderfoto - Das Original
- Sonderprüfung 4:** Küsse (Zunge!) Deine Beifahrerin / Deinen Beifahrer mit mind. 1,5 mtr. Abstand. Teams, die nicht ein Paar sind erhalten 3 Sonderpunkte. Diese SP wird präsentiert von Lipgloss – rote Lippen soll man küssen



17. Fastelovends-Classics – „Geistertour“

Sonderprüfung 5: Bitte zähle die Gänseblümchen im Stadtwald zwischen:
im Süden der Luxemburger Str./ im Norden der Dürener Str. /
im Westen der A4 / im Osten dem Militärring. Diese SP wird
präsentiert vom Gärtnereiverband e.V. – Gruppe NRW

Sonderprüfung 6: Durchfahre mit Deinem Fahrzeug den Kölner Dom vom Haupt-
portal durch das Innenschiff. Ausfahrt durch die Sakristei.
Das Umfahren bzw. Berühren von Domschweizern gibt Minus-
punkte. Diese SP wird präsentiert vom Erzbistum Köln

Sonderprüfung 7: Frage: Wie viel Ltr. Bier passt in ein volles Weinfass, das 111
Ltr. Fassungsvermögen hat? Diese SP wird präsentiert von
Corona.Extra Beers

Spende: Eine Spende können unsere Präsidenten Hans Kölschbach
(Altstädter Köln 1922 e.V.) und Thomas Brauckmann
(Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V.) in diesem Jahr leider
nicht überreichen

Schlussbemerkung: Ein bisschen Spaß 😊 darf im Karneval sein

Mit den besten Wünschen für gute Gesundheit ein sommerliches Alaaf – Andi &
Jo wir sehen uns in Deinen Träumen!

PS: Wir bedauern sehr, dass die 17. Fastelovends-Classics „Sunnesching Tour“
aufgrund der besonderen Situation in diesem Jahr ausfallen muss. Umso mehr
freuen wir uns schon jetzt auf die 18. Fastelovends-Classics, die vorr. am Sonn-
tag, den 27. Juni 2021 stattfinden wird.

Jo Weber
Altstädter Köln 1922 eV

Andi Juchem
Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V.

**Ein besonderer Dank gilt unseren Partnern der 17. Fastelovends-Classics 2020:
DEKRA, Dom Kölsch, L&T – Getränke und mehr, Levy Classic Cars, Toyota,
Arcus Projekt GmbH Köln, Teupe Gerüstbau, Hotel Hilton Cologne,
Boisserée Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, DEKA Bürokommunikation,
Heilig-Geist-Krankenhaus Köln-Longerich, Ihr Bauexperte, historicdrive**



Eine Freundschaft zwischen Brauchtum & Technologie



Toyota & die Altstädter Köln besiegeln in dieser Session 40 Jahre einer ganz besonderen Freundschaft. Freunde in schwierigen Zeiten: Alain Uytenhoven, CEO Toyota Deutschland und Hans Kölschbach, Präsident der Altstädter.

Seit der Session 1981/82 unterstützt Toyota Deutschland mit seinen Toyota Handelspartnern und deren Teams von 3H Automobile, Autohaus Kaarst und Auto Levy die Altstädter. Toyota hält die Altstädter in jeder Session mobil, ermöglicht Jahr für Jahr, dass die Altstädter das jecke Publikum in Stadt und Umland mit Musik und Tanz erfreuen können.





Die Jubiläumsspange ziert das japanische Zeichen für Freundschaft. Eine Freundschaft, von der Klaus Kroppa, Direktor Toyota Marketing sagt: „Sie ist wie eine Ehe, wer 40 Jahre schafft, schafft auch weitere 40 Jahre“.

Zur Vorstellung der Spange präsentierte Toyota, zur großen Freude des Präsidöres der Altstädter, einen Bus aus dem Geburtsjahr der Verbindung.

Ein wunderbarer Moment der grün-roten Verbindung von Altstädter-Brauchtum und dem Technologieunternehmen Toyota. Auch über die Grenzen von Köln hinweg, hat sie „en Fründschaff zesamme“ Bestand.

Wir danken Toyota und freuen uns auf die nächsten 40 Jahre.



Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

HÄREKOMMERS

WIE EN AHLE ZIGGE, MET DEMM FASTELOVEND VUN HÜCK

Altstädter
die ersten
100
Jahre

TRADITIONSKORPS DER
ALTSTÄDTER KÖLN 1922 eV

JÜRGEN BECKERS

PAVEIER

VOLKER WEININGER

FAUTH DANCE „LADYS“

UND VIELE ANDERE

*KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

SONNTAG, 06. FEBRUAR 2022 - 11:30 UHR

GÜRZENICH ZU KÖLN

EINTRITT INKL. HÄMMCHEN



Die Gruppen der Altstädter

Jeder Altstädter ist Mitglied einer Gruppe. Die Vereinsordnung legt die Aufgaben und Ziele der Gruppen fest: „Die einzelnen Gruppen haben neben der Förderung des Zwecks der Gesellschaft unterschiedliche Schwerpunkte, mit denen die Wahrnehmung verschiedener Aufgaben verknüpft ist.“

Hier ein Überblick in alphabetischer Reihenfolge:

Großer Rat

Aufgabe und Zweck des Großen Rats ist es, die Gesellschaft in erheblichem Maße finanziell zu unterstützen.

Die Mitgliederzahl im Großen Rat ist auf 33 begrenzt.



Reiterkorps

Aufgabe und Zweck des Reiterkorps ist es, aktiven reitenden Korpsdienst zu leisten und im Kölner Rosenmontagszug mitzureiten. Jedes aktive Reiterkorpsmitglied hat die Pflicht, am Rosenmontagszug teilzunehmen. Ein Mitglied des Reiterkorps, welches nicht mehr beim Rosenmontagszug aktiv mitreiten kann, aber weiterhin gewillt ist, die Aufgaben und den Zweck des Reiterkorps zu unterstützen, kann weiterhin Mitglied des Reiterkorps bleiben.

Die Mitgliederzahl im Reiterkorps ist auf 120 begrenzt.



Reservekorps

Aufgabe und Zweck des Reservekorps ist es, die Gesellschaft in personeller, ideeller und finanzieller Weise zu unterstützen. Für Mitglieder des Reservekorps besteht keine Pflicht, aktiv an Veranstaltungen oder Auftritten der Gesellschaft teilzunehmen oder an diesen mitzuwirken.

Die Mitgliederzahl im Reservekorps ist auf 75 begrenzt.



Senat

Aufgabe und Zweck des Senates ist es, in besonderer und engagierter Weise die Ziele der Gesellschaft ideell und finanziell zu fördern, insbesondere durch aktive Unterstützung bei internen und externen Veranstaltungen und offiziellen Anlässen.

Die Mitgliederzahl im Senat ist auf 120 begrenzt.



Tanzkorps

Aufgabe und Zweck des Tanzkorps ist es, aktiven Korpsdienst zu leisten und die Gesellschaft durch Tänze und Aufzüge auf den Bühnen in und um Köln zu repräsentieren. Mitglied des Tanzkorps kann grundsätzlich eine volljährige, natürliche Person werden, wenn sie bereit ist, die Ziele des Tanzkorps durch aktiven Korpsdienst zu unterstützen und mindestens zehnmal im Jahr zusammen mit dem Korps aufzutreten. Ferner ist für volljährige, natürliche Personen eine Mitgliedschaft im „aktiven Offizierskorps im Tanzkorps“ möglich, sofern die Person bereit ist, an dem internen Korpsleben aktiv teilzunehmen.

Die Mitgliederzahl im Tanzkorps ist auf 120 begrenzt.



In welcher Gruppe auch immer - zusammen sind wir die Altstädter!



Mach et joot, Norbert



Wir werden Dich nie vergessen!

Ford bewegt!

Der Einsatz von Ford-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern als Bagagewagenfahrer im Rosenmontagszug jährt sich 2020 zum 20. Mal. Dieses Ereignis ist für uns, den Ford Werken und dem Festkomitee Kölner Karneval ein schöner Anlass, um einmal zurückzuschauen.



Wir sind sehr dankbar für die vielfältige Unterstützung, die wir durch den Vorstand der Ford Werke in den vergangenen Jahren erhalten haben. Wobei sich das Unternehmen schon seit 70 Jahren im Kölner Karneval immer großzügig einsetzte. Heute sind wir also auch ein Stück von Köln.

Nach meinem ersten Rosenmontagszug 2000 als Koordinator und Mann für alle Fragen folgten weitere Jahre. Mein „Lampenfieber“ wurde von Jahr zu Jahr weniger und ist nun zum größten Teil weg. Was ich in den ersten Jahren allein gemacht habe, steht heute auf mehreren Stützen.

Ein Team, was alles gibt, um den Rosenmontagszug mobil zu halten. Eine Mannschaft, die stets hoch motiviert und fröhlich am Rosenmontagsmorgen um 4:00 Uhr am Maarweg beim Festkomitee eintrifft. Hier wird gelacht und

jeder freut sich auf den fröhlichen Einsatz. Egal bei welchem Wetter.

Wir haben unseren Einsatz unter 3 Zugleitern durchgeführt. Gemeinsam mit ihnen haben wir bis heute einen unfallfreien Zug erleben dürfen. Eine multikulturelle Mannschaft aus den verschiedensten Ländern hat immer wieder gezeigt das es gemeinsam in Frieden und Harmonie geht. Darauf und darüber bin ich stolz.

Auch dieses Jahr habe ich das Vergnügen noch einmal als Berater mit dabei zu sein. Ihr Kolleginnen und Kollegen habt mir meinen Abschied aus dem Team nicht leicht gemacht. Aber letztendlich heißt es „wenn es am schönsten ist, soll man aufhören“. Auch das Alter zeigt einem seine Grenzen.



Dem gesamten Team und besonders den Koordinatoren Udo Liebertz, Benjamin Schlösser und Andreas Büscher sage ich Danke für die jahrelange Unterstützung und Mitarbeit. Ich wünsche euch allen weiterhin alles Gute und noch viele weitere schöne Rosenmontagszüge.

In diesem Sinne sagt Tschüss
Wolfgang Mattler

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

FLEISSIG JECK!

DIE ALTSTÄDTER Früh-SCHICHT

**CAT BALLOU
MILJÖ**

KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Altstädter
die ersten
100
Jahre

SAMSTAG, 12.02.2022
BEGINN: 20:00 UHR
EINLASS: 19:30 UHR

BRAUHAUS FRÜH AM DOM · Am Hof 12-18 · 50667 Köln



Näds-Post

Sommer 2020

Reitabnahme am 26.07.2020 im Stall Meurer

Alle aktiven Mitglieder des Reiterkorps sind grundsätzlich angehalten, sich reiterlich im Laufe des Jahres fort- und weiterzubilden. Ebenso ist in unserer Satzung festgehalten, dass die grundsätzliche Pflicht zur Teilnahme am Rosenmontagszug zu Pferde besteht, natürlich unter Einhaltung der vom Festkomitee erstellten Regeln. Sich reiterlich fort- und weiterzubilden, mindestens einen Reiterpass vorzuweisen sowie im Laufe des Jahres die erforderlichen Reitstunden, auf eigene Kosten zu erbringen, ist bis auf wenige Ausnahmen eine unabdingbare Voraussetzung zur Aufnahme ins Reiterkorps.



Eine „Reitabnahme“ wird angesetzt, bei der über die Teilnahme am Rosenmontagszug zu Pferde entschieden wird. Hinzu kommt jedoch auch vorher eine Bewertung der reiterlichen Fähigkeiten

unserer Hospitanten, die vor ihrer Wahl zum ordentlichen Mitglied ins Reiterkorps, üblicherweise 2 Rosenmontagszüge zu Pferde absolviert haben müssen. Diese Zwischenprüfung wurde am 26. Juli 2020 im Stall Meurer vorgenommen, gefolgt von einem Ausritt der aktiven Reiter und einem anschließenden Grillnachmittag. Auch die beiden Ehrenkommandanten Franz Buchholz und Uli



Nockemann waren zu diesem Termin mit von der Partie.

Das Vorreiten nahm einige Zeit in Anspruch. Von den Hospitanten, die im September zur Aufnahme ins aktive Reiterkorps anstehen, war keiner anwesend. Kevin Kaufmann, der erst später zu Wahl steht, war bestens vorbereitet und erhielt von Franz Peter Vendel und Marcus Breuer hohe Anerkennung für die erbrachte Leistung. Daniel Wehrenberg, der auf der



Hinfahrt einen Verkehrsunfall hatte und ins Krankenhaus musste, entschuldigte sich somit für die Abwesenheit beim Vorreiten.

Danach machten sich 10 aktive Reiter bereit zu einem Ausritt ins Gelände, der ca. 1,5 Stunden dauern sollte.

Nach der Rückkunft der Reiter und der Versorgung der Pferde stellte sich unser Ordonnanz-Offizier Uwe Nitsch sofort an den vorbereiteten Grill. Er hatte wie so oft Leckeres bereitgestellt und servierte Würstchen, Fleisch und selbst gemachte Salate. Allen hat es gemundet, und man saß nett beieinander, bei viel Verzäll und Spass an der Freud.

Ein schöner Tag nahm sein Ende gegen 15:30 Uhr und so hörte man, dass es mal wieder schön war, gemeinsam beim Reiten dabei zu sein. WMA

Weiterer Umbau der Reiter-Reserve-Kutsche



Trotz Corona Virus stehen die Räder im Reiterkorps der Altstädter nicht still. Zur Zeit wird unsere Reiterreserve Kutsche durch unseren Hospitanten in seinem Betrieb „Fahrzeugbau Marcus Walter“ in Köln umgebaut. Eine doch etwas größere Angelegenheit, wie man auf dem nebenstehenden Bild sehen kann. Die Kutsche wird in Zukunft

von einem unserer Traktoren gezogen, und somit fällt der ehemals vorhandene Kutschbock weg. An dieser Stelle wird Platz für weitere Mitglieder für die Teilnahme am Rosenmontagszug geschaffen, den wir auf lange Sicht sicherlich benötigen werden.

WMA



DAMIT ET
JOT JEIHT



smart-security.de

SMARTSECURITY

Veranstaltungsschutz ✓ Objektschutz ✓ Qualitätssicherung ✓

Unser Kamerad Erich Israel

In diesem Jahr erinnern wir an 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. In Köln hat es eine lebendige jüdische Gemeinde gegeben. Es ist daher keine Überraschung, dass sich 1922 auf dem Gründungsprotokoll der „Fidelen Altstädter“ der Name Erich Israel findet. Bekanntlich ist die jüdische Gemeinde beginnend ab Mitte der dreißiger Jahre von den Nationalsozialisten ausgelöscht worden.

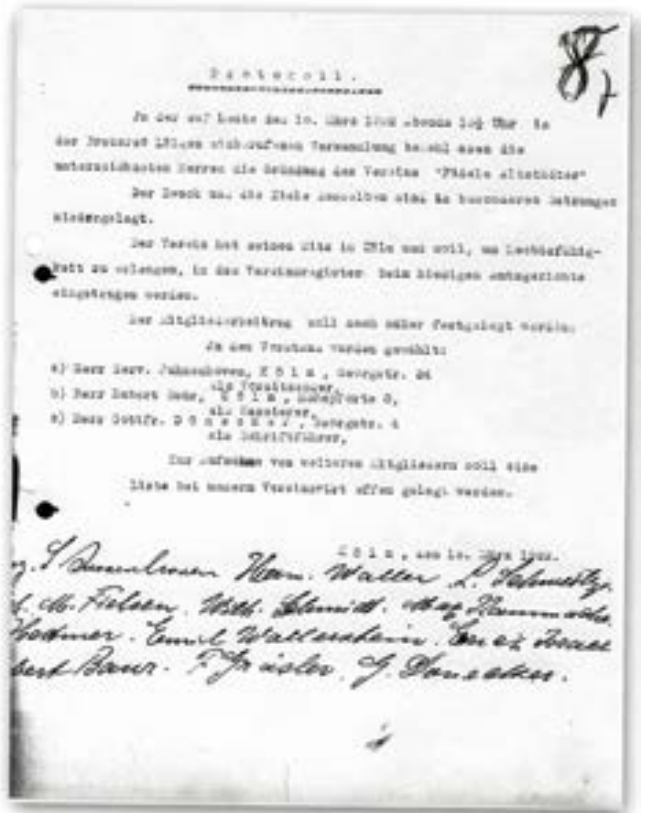
Zu dem Gründungsmitglied der Altstädter hat uns die wissenschaftliche Mitarbeiterin für jüdische Geschichte beim NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln wie folgt informiert:

„Leider konnte ich in den Beständen des NS-Dokumentationszentrums keine eindeutigen Hinweise auf den von Ihnen gesuchten Mitbegründer der Fidelen Altstädter finden. Uns ist aus der jüdischen Bevölkerung in Köln zwar ein Mann namens Erich Israel bekannt, der am 9. Dezember 1895 in Köln geboren wurde und am 8. Februar 1933 hier verstarb. Aus den uns vorliegenden Quellen geht jedoch nichts über karnevalistische Tätigkeiten dieser Person hervor. Es ist also auf Grundlage der vorliegenden Informationen nicht belegbar, dass es sich bei dieser Person um einen der Mitbegründer Ihrer Gesellschaft handelt.

Generell sind Recherchen zur Kölner Bevölkerung vor 1945 recht schwierig, da auch viele Akten der städtischen Behörden, darunter das Hauptregister des Einwohnermeldeamtes, während des Krieges vernichtet wurden und

die Überlieferungssituation dementsprechend disparat ist. Dies bedeutet leider, dass wir trotz jahrzehntelanger, intensiver Forschungen zur jüdischen Bevölkerung in Köln von manchen Personen noch immer sehr wenig wissen.“

Wir wissen nicht, ob es sich bei dem erwähnten Erich Israel um unser Gründungsmitglied handelt. Vielleicht ergeben sich weitere Erkenntnisse. Unabhängig davon halten die Altstädter unseren Kameraden Erich Israel in ehrender Erinnerung.



Das am 10. März 1922 aufgestellte Gründungsprotokoll

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

„JECK AM RHING“

ALTSTÄDTER-KOSTÜMBALL

SCHÖN KULT

SAMSTAG 19.02.2022 · 19:30 UHR

**QUERBEAT
BRINGS - KASALLA
CAT BALLOU
UND VIELE ANDERE**



**Altstädter
die ersten
100
Jahre**

***ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN
THEATER AM TANZBRUNNEN KÖLN**

Ruhe bewahren!

Altstädter Literat in Zeiten der Pandemie

In gewisser Weise ist ein Literat im Kölner Karneval ein Sternekoch: Schmeckt es den Gästen, kommen sie wieder!

Ein Sitzungsprogramm für ein Traditionskorps zu erstellen, zu wissen, wer ist angesagt, wann kommt welche Programmnummer am Abend - und dies alles zu einem „Kölschen Programm“ zusammenzufügen -, ist eine Herausforderung. Und die Erwartungen in Köln sind hoch. Martin Zylka, Literat der Altstädter und gelernter Veranstaltungskaufmann, stellt sich dieser Aufgabe jedes Jahr aufs Neue. Er war im Altstädter-Literatenteam, bis er 2017 die Verantwortung für die unterschiedlichen grün-roten Sitzungsformate übernommen hat. Hauptberuflich ist Martin Geschäftsführer der Go GmbH, mit der karnevalistischen Hausmarke „Alaaf.de“. Er setzt im erweiterten Rheinland karnevalistische Formate auf.

Wir wollten von unserem Kameraden Martin wissen, welche Auswirkungen Corona auf den Kölner Karneval hat und wie man sich Pandemie-konforme Formate vorstellen muss.

„Es gilt vor allem, Ruhe zu bewahren. Da ist viel Emotion im Spiel,“ so Zylka. Für die Künstler ist es eine bislang nicht gekannte wirtschaftliche Herausforderung bis hin zum Ende einer beruflichen Perspektive: „Nicht alle haben sich krisenfest aufgestellt. Einige haben auf den Kölschen Spruch gesetzt: Et hätt noch immer jot jejangen!“ Zylka glaubt nicht, dass Musikgruppen im Kölsche Fasteleer den Betrieb einstel-



len müssen: „Diese Aussage gilt aber nicht für einzelne Musiker, die sich einen anderen Broterwerb suchen.“

Neue „Brauchtumsformate“ werden ruhiger sein. Menschen werden wieder zuhören: Redner und leise Töne; kein Schunkeln, kein Mitsingen.

Der Literat der Altstädter ist zuversichtlich, dass das grün-rote Traditionskorps diese Veränderung aufgreift und für das Publikum umsetzt: „Alternative, ruhigere Formate sind nicht allein Corona geschuldet; sie greifen auch einen Trend auf, der langsam gewachsen ist - im Gegensatz zum Partykarneval.“

Einen Vorgeschmack darauf, was Martin Zylka für seine Altstädter zum 100. Geburtstag im nächsten Jahr vorbereitet hat, finden Sie auf den Veranstaltungsplakaten in diesem Sessionsheft.



Ehrenmarie

Marieche danz! Es gibt immer nur eine Marie in einem Kölner Traditionskorps, eine wahrlich herausgehobene Position. Und die Altstädter tragen ihre Marie auf Händen. Dass die Auszeichnung Ehrenmarie in der 99jährigen Geschichte der Altstädter erst zweimal (!) vergeben worden ist, zeigt eine ganz besondere Wertschätzung. Und diese Wertschätzung haben sich die beiden Ehrenmariechen der Altstädter wahrlich ertanzt.

Der Schock war groß, als im Januar 2020 klar war, dass unsere Marie, Carina Stelzmann („Cremche“), krankheitsbedingt für die ganze Session ausfallen würde. Was tun? Innerhalb weniger Stunden war die vorherige Marie, Stefanie Scharfe („Stänche“), bereit, die Tanzstiefel wieder zu schnüren. Auf die Frage eines wdr-Reporters im Gürzenich, warum sie sich - als Mutter eines Kleinkindes - dies antue, antwortete unsere Steffi spontan: „Ich lasse mein Korps nicht im Stich!“ Und so kam es zu wunderschönen Fotos von der Altstädter Marie mit Kinderwagen.

Daher war es nur folgerichtig, dass sich die Altstädter auf der letzten Sitzung vor dem Beginn des Strassenkarnevals 2020 mit einer Ehrung bei Steffi bedankt haben, die es bis dahin nur einmal gegeben hat: Ehrenmarie der Altstädter! Nicht nur Steffi hatte Tränen in den Augen.



(Mit freundlicher Genehmigung Express, Köln)



Wir sind stolz darauf, aufgrund tänzerischer Leistung zum Traditionskorps im Kölner Karneval ernannt worden zu sein. In den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts haben die Altstädter mit einem sensationellen Mariechentanz - mit bis dahin weitgehend unbekanntem Hebefiguren - den Tanz der Traditionskorps in Köln modernisiert. Diese Leistung wurde vom Festkomitee Kölner Karneval von 1823 mit der Ernennung zum fünften Traditionskorps gewürdigt.

Und die Marie, der wir dies verdanken, hieß Gerdemie Basseng. Gemeinsam mit ihrem Tanzpartner und Ehemann Karl-Heinz Basseng (später Kommandant des Tanzkorps und Präsident der Altstädter) hat Gerdemie von 1961 bis 1973 getanzt und ist danach - wie Steffi - kurzfristig eingesprungen. Sie war die erste Ehrenmarie der Altstädter.



Wie sehr die Altstädter Gerdemie in Ehren halten, zeigt sich in der Entscheidung der designierten Jungfrau im Kölner Dreigestirn, Dr. Björn Braun, den Namen „Gerdemie“ zu wählen.

Wir sagen Dank an Steffi und erinnern uns mit Dankbarkeit an Gerdemie: Marieche danz!

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

„FEST IN GRÜN - ROT“

Altstädter
die ersten

100
Jahre



**MARC METZGER
BRINGS
GUIDO CANTZ
QUERBEAT
UND VIELE ANDERE**

***KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN**



Mittwoch 23.02.2022 · 19.45 Uhr · Gürzenich zu Köln

Altstädter opjepass!

In 99 Jahren hat es immer wieder prägende Persönlichkeiten und besondere Typen in den Reihen der Altstädter gegeben. Im Folgenden wollen wir an zwei Altstädter erinnern, die unsere Gesellschaft in der Anfangsphase geprägt haben. Zwei Jahre nach Gründung der „Fidelen Altstädter“ (1922) wurde 1924 ein grün-rot uniformiertes Tanzkorps aufgestellt. Das erste Tanzpaar waren Jean Küster als (männliche) Marie und Tanzoffizier Gottfried Schmitz, der erste Kommandant wurde Hans Fabritius.

Es muss daran erinnert werden, dass die Nationalsozialisten Ende der dreißiger Jahre des letzten Jahrhunderts die Tradition männlicher Tanzoffiziere ebenso abgeschafft hatten wie die männliche Jungfrau im Kölner Dreigestirn: „Männer in Frauenkleider“ widersprachen ihrem Verständnis des harten Mannes. Nach dem Zweiten Weltkrieg entschied das wiedergegründete „Festkomitee Kölner Karneval von 1823“ die Rückkehr zur männlichen Jungfrau; gleichzeitig hielt man daran fest, die Rolle der anmutigen Tanzmarie weiterhin weiblich zu besetzen. Somit ist Jean Küster die einzige männliche Marie der Altstädter. Er hat von 1924 bis 1935 für das grün-rote Korps getanzt.

Erst seit 1936 – also keine 100 Jahre! – haben die Altstädter eine weibliche Marie.

Erster Kommandant des Tanzkorps (anfänglich in der Dienststellung Adjutant, daher auch das Foto mit drei Winkeln eines Vizefeldwebels auf dem Arm) war Hans Fabritius. Er stand, später im Rang eines Obersten, von 1924 bis 1928 und wieder von 1939 (unterbrochen durch den Weltkrieg) bis 1953 an der Spitze des Tanzkorps.



Über Hans Fabritius lesen wir in den Altstädter Annalen:

„Übrigens ein Kommandant, dem das leibliche Wohl seiner Korpskameraden stets sehr am Herzen lag. Er hatte als „Oberst Fusel“, wie er auch genannt wurde, die Angewohnheit, etwas „Hochprozentiges“ zu den Auftritten mitzubringen. Wenn er jedoch die „geistige Nahrung“ einmal vergessen hatte, erinnerte ihn sein Korps auf der Bühne an seine Nachlässigkeit und setzte zu den Klängen des Korpstanzes folgenden Gesang ein:

*Fabritius, wo sin dann ding Schabäucher,
wievill häste do uns dann metjebraht?
Fabritius, wo sin dann ding Schabäucher,
denk jood an ding Korps, et weed en
lange Naach!“*



Altstädter opjepass! Wenn das Tanzkorps den historischen Korpstanz auf die Bühne bringt, sollten alle Grün-Roten lautstark – nicht notwendigerweise harmonisch – einstimmen. Danke Jean Küster und Hans Fabritius!



1. Altstädter-Kindersitzung „PÄNZ JANZ JECK“

Feier- und Feueralarm

Rund 300 Pänz haben an der ersten Kindersitzung der Altstädter Köln teilgenommen und sich karnevalistisch von Grün-Rot verzaubern lassen. Nach zwei Jahren Planung und einem Jahr Vorbereitung war die Premiere von „Pänz janz Jeck“ ein Riesenerfolg. Mit der Ankündigung im Sommer 2019 war die unter der Leitung des Großen Rates stehende Veranstaltung innerhalb weniger Tage ausverkauft. Der coole Sitzungsleiter Jannis Kölschbach (13) wurde unterstützt von seinem fröhlichen ElfmeterRat. Jannis: „Wisst Ihr warum das ein ElfmeterRat ist?“ 1,2,311 Kinder-Meter schritt Jannis auf der Bühne ab und schon war sein ElfmeterRat geboren. Da passte es sehr gut, dass der ElfmeterRat unter großer Begeisterung der anwesenden Kids kleine Altstädter-Bälle ins Publikum schoss.

Das bunte Programm mit Kinderschminke, Jecko-Show, Haie-Sharky, Dillendöppcher, Jugendtanzgruppe der EhrenGarde, Tanz- und Musikkorps der Altstädter, Cat Ballou, Lupo und dem Kölner Kinderdreigestirn hatte für jeden Pänz etwas zu bieten. Sitzungsleiter Jannis fragte ein Mitglied der Band Cat Ballou, aus welchem Veedel er denn käme. Die überraschende Antwort „aus Bonn“ passte nicht so recht zum diesjährigen Kölner Motto „Et Hätz schleiht em Veedel“. Aber auch Jannis hatte für die Jungs von Cat Ballou eine Überraschung bereit. Er verabschiedete die 5 Band-Mitglieder nicht nur mit dem Schokoladenorden der Kindersitzung, sondern mit einem dreifachen „Lupo Alaaf“. Lupo hatte seinen Auftritt aber längst beendet. Aber Jannis hatte es beim zweiten Alaaf noch gemerkt, lachte sich kaputt und wiederholte das drei-



Das Projektteam: v.l.: Lutz Göhler, Manni Hemmersbach, „Klack-Klack“ Hans Peter Detmer, Marcus Brinkmann, Jo Weber, Jürgen Krupp, Thomas Hauck, Curt-Oliver Luchtenberg

1. Altstädter- Kindersitzung „PÄNZ JANZ JECK“



Sitzungsleiter Jannis Kölschbach (13) und seine Fans

fach Kölle Alaaf – jetzt auf Cat Ballou. Die Band nahm es mit Humor und zog mit dem Lied „Ab in den Süden“ aus. Die Jungs und Mädchen im ElfmeterRat hatten auch für die Marie der Altstädter Steffi Scharfe eine Überraschung vorbereitet. Die jungen Damen und Herren wurden zu kleinen Rosenkavaliern, denn jeder Einzelne überreichte Steffi zum Schuß der Tanzvorführung

eine rote Rose. Zitat Steffi „Wie süß – sowas hatte ich auch noch nie“.

Das Ende der Veranstaltung kam dann etwas unerwartet plötzlich. Ein Luftballon an der Decke der Halle hatte Feueralarm ausgelöst und alle Besucher und Helfer mussten den wunderschön in Grün und Rot dekorierten Raum – im Hintergrund die Kulissen des Kölner Doms - im Karnevalsmuseum verlassen. Aber dieser „kleine Schock“ nach der Sitzung war auch schnell wieder vergessen.

Ein großer Dank gilt den Geld- und Sachspendern aus dem Großen Rat, dem Reiterkorps, dem Reservekorps und dem Tanzkorps. Ebenso danken wir den lieben Helfern und deren Partnern aus den Gruppierungen der Altstädter, die den Service durchgeführt haben. Altstädter-Präsident Hans Kölschbach bedankte sich zum Schluß der Sitzung beim Projektteam. Aus dem Großen Rat Jürgen Krupp (Projektleiter), Thomas Hauck, Lutz Göhler, Curt-Oliver Luchtenberg, Jo Weber. Aus dem Reiterkorps „Klack-Klack“ Hans Peter Detmer sowie aus dem Tanzkorps Manni Hemmersbach und Marcus Brinkmann.



Nur zesamme ...





... sin mer Fastelovend

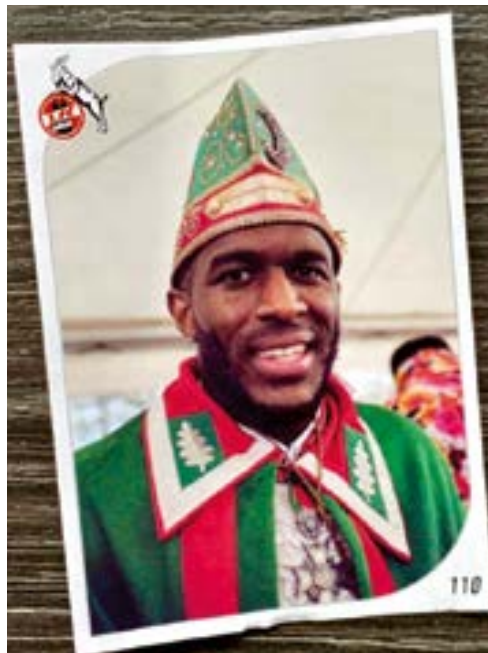














Altstädter Köln 1922 e.V.



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

PÄÄDSBALL

TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

Altstädter
die ersten
100
Jahre

**ES WIRD WIEDER JECK
LASST EUCH ÜBERRASCHEN!**

**SAMSTAG 26.02.2022 • 14:00 UHR
DOM IM STAPELHAUS KÖLN**

Wir sind die Altstädter

- Die Altstädter sind ein Traditions-korps im Kölner Karneval und tragen die grün-roten Farben Kurkölns.
- In den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts sind die Altstädter mit einem sensationellen Mariechen-tanz – mit bis dahin weitgehend un-bekanntem Hebefiguren – zum fünften Traditionskorps ernannt worden.
- Seit 1953 eröffnen die Altstädter an Weiberfastnacht auf dem Alter Markt offiziell den Straßenkarneval in Köln.

Die Altstädter Köln 1922 eV, eines der fünf Ur-Traditionskorps im Kölner Karneval, haben sich seit ihrer Gründung 1922 stets einen familiären Charakter bewahrt. In den Farben Grün und Rot stehen die Altstädter in der Tradition Kurkölnischer Truppen.

Hervorgegangen ist die Gesellschaft nach dem 1. Weltkrieg aus einem 1905 gegründeten Kegelclub. Hieraus entstanden dann formal am 10. März 1922 die „Fidelen Altstädter“ mit dem Zweck: „Zur Wahrung der Tradition und Überlieferung des artechten, volksnahe Kölner Karnevals, vor allem der Pflege des Kölner Brauchtums, des typisch kölnischen Humors und Witzes und der Kölner Mund- und Eigenart innerhalb des hergebrachten, historischen Kölner Fastnachtsfestes“. So steht es im Gründungsprotokoll.

Bereits zwei Jahre nach der Gründung fasste man 1924 den Beschluss, ein Korps zu gründen. Das aktive Korps wuchs in den folgenden Jahren kontinuierlich. 1961 revolutionierten die Altstädter durch erste Hebefiguren den Korpstanz im Kölner Karneval. 1968 schließlich wurden die Altstädter, auch in Folge der dargebrachten

tänzerischen Leistungen, mit dem Titel „Traditionskorps des Kölner Karnevals“ ausgezeichnet.

Neben einer Vielzahl von Veranstaltungen zählt seit 1953 die offizielle Eröffnung des Straßenkarnevals durch das Altstädter-Korps an Weiberfastnacht auf dem Alter Markt in Köln zu den Höhepunkten einer jeden Session.

1991 komponierte Dr. Gerhard Jusenhoven, dessen Vater Servatius Gründungsmitglied und erster Präsident der Altstädter war, den „Altstädter-Jubiläums-Marsch“. Ludwig Sebus verfasste den Text. Im Jubiläums-Marsch spiegelt sich die Seele eines jeden Altstädters wider:

*Su wie em Kölsche Wappe Krune un
Flamme, su stonn mer Altstädter en
Fründschaff zesamme.
Dat Kölle blüht, singe Glanz nit ver-
geiht,
nimmb ne Altstädter op singe Eid!*



SONNTAGS FÜHRUNG IM ZOO



RAUSPUTZEN UND VORBEIKOMMEN!

KÖLNER ZOO



Altstädter Köln 1922 eV - die ersten **100** Jahre

Unsere Highlights!

Sonntag	09.01.2022	12:00 Uhr	Altstädter-Herrensitzung	Ostermann Saal, Satory Köln
Freitag	14.01.2022	19:45 Uhr	Altstädter-Kostümsitzung	Maritim Hotel, Köln
Samstag	15.01.2022	13:00 Uhr	Altstädter-Pänz-Sitzung	Maarweg 134, Köln
Freitag	21.01.2022	16:45 Uhr	Altstädter-Mädchersitzung	Gürzenich zu Köln
Samstag	29.01.2022	19:45 Uhr	Altstädter-Miljö-Sitzung	Kristall-Saal, Koelnmesse
Neu Sonntag	30.01.2022	15:00 Uhr	Altstädter-Familiensitzung	Maritim Hotel, Köln
Sonntag	06.02.2022	11:30 Uhr	Altstädter-Härekommers	Gürzenich zu Köln
Samstag	12.02.2022	20:00 Uhr	"Fleißig jeck" - die Altstädter-frühSchicht	"Brauhaus Früh am Dom", Köln
Samstag	19.02.2022	20:00 Uhr	Altstädter-Kostümball "Jeck am Rhing"	Theater am Tanzbrunnen Köln
Mittwoch	23.02.2022	19:45 Uhr	Altstädter-Sitzung	Gürzenich zu Köln
Donnerstag	24.02.2022	09:30 Uhr	Eröffnung Straßenkarneval	Alter Markt, Köln
Samstag	26.02.2022	19:45 Uhr	Altstädter-PäädSball	Dom im Stapelhaus, Köln
Samstag	26.02.2022	19:00 Uhr	"Danze am Dom" - Karnevalsparty	"WarteSaal am Dom", Köln

Kartenvorverkauf

**Altstädter Köln 1922 eV
Alter Markt 28-32
50667 Köln**

**karten@altstaedter.de
www.altstaedter.koeln**



Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

DANZE AM DOM

QUERBEAT
CAT BALLOU
KEMPES FEINEST
DRUCKLUFT

Altstädter
die ersten
100
Jahre

*KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

SAMSTAG, 26. FEBRUAR 2022 · 19:00 UHR
WARTESAAL AM DOM · KÖLN

Dä Hals-Affschnieder heiß Hans

„Kleider machen Leute“ heißt es. Die Redewendung geht bis auf das 16. Jahrhundert zurück und ist damit viel älter als der kölsche Fasteleer.

Dä Spruch stemmp ävver hück noch! Denn wat wahren dat för staatse Kähls, die do am 26. Oktober 2020 als dat eschte dubbelte Dreijesteen fürjestallt woode. Anzöch us maasjeschiedertem Zwirn, schneewieß Himp und Lackschöche. Un als Highlight ne grön-ruude Schnürreeme öm dä Hals.

Für sechs, sibbe Johr soh dä Halsreeme noch jans anders uss. Vill Ruud schrägjestriev met jet ärmsillich Grön. Su e Vaselümmche wullt ich nit antrecke. Wenn schon Altstädter, dann och richtig grön-ruud.

Ich hat su ne typische britische Clubschlips em Kopp. Su jet mööt et doch en dr Jermyn-Street en London jevve. Bei dä nobelste Ussstaffeerer vun dä Lords und higheste Jeld-Stänze. Eijentlich fingste en dr Jermyn-Street för Himde und Krawatte beinoh jede Färv-Kombi. Nur grön-ruud jov et nit. Dat jitt et nur en Kölle, z.B. em Rothuus.

Un en der Friesenstrooss. Alsu nix wie hin zum John Crockett. Koste es was es wolle. Su ene Halsaffschnieder en grön und ruud moot ich hann. De Weihnachtstfier vum Reiterkorps en dr Basstei stund ahn...

Wat han de Lück Aure jemaat. Wo häste dat Dinge dann her? Hubäät Koch

kunnt et nit fasse. Hä es tirek zum Fürstand jerannt. „Luurt Üch dat ens an.“

De Fürstands-Kääls wore begeistert. Su en Krawatt passte met Bleck op e Altstädter-Dreijesteen un et Hunderjöhrike en et Corporate Design! Denn Grön, su sääh die Farbenlehre, steiht för ne positive Zukunff. Un Ruud pass zo nem leidenschaftlichen Finish beim vaterstädtischen Hochfest

Es dem noch jett hinzo zo füje?

Eijentlich nit. Außer dem Name vun dem Halsrehme en grön un ruud: Dat Ding heiß Hans!





inpuncto:asmuth
druck + medien gmbh



EINZIGARTIG UND VIelfÄLTIG



KREATION

Webdesign
Printdesign
Druckvorstufe
3D Visualisierung



DRUCK

Offsetdruck
Digitaldruck
Großformatdruck
Personalisierung
Veredelung



DIGITAL

Websites
Printshop
Database Publishing
Bilddatenbank



LOGISTIK

Lettershop
Konfektionierung
Versand
Lagerhaltung

Standort Köln: Richard-Byrd-Straße 39 · 50829 Köln | Standort Bonn: Buschstraße 81 · 53113 Bonn
www.inpuncto-asmuth.de



Inserentenverzeichnis

3H Automobile GmbH	3
Bind, Jürgen	85
Considero	41
Cremer, Ralf Installations GmbH	66
Fahrzeugbau Marcus Walter	16
Fako-M Getränke GmbH (L&T)	59
Festkomitee – Literarisches Komitee	30
Graf Security (TUEG)	110
Haiminger KG	137
Handelshof	88
Hefe van Haag GmbH & Co. KG	79
Helot	35
Hemmersbach Tiefbau	63
Henseler Tiernahrung Köln	88
hitschler	39
inpuncto:asmuth druck + medien gmbh, Köln/Bonn	134
Karst	47
Klein Orthopädie Schuhtechnik	34
Kreissparkasse Köln	91
Kreps	37
Kuckelkorn	42
Küstlers, Gartenhof	29
Küttner Rechtsanwälte	21
Luchs GmbH – Wachdienst	91
Maritim Hotel Köln	78
NetCologne	8
Neways Frank Thiel	38
Orden Bley	49
Pneumat Express Kau GmbH	28
Radeberger Gruppe (Gilden Kölsch)	31
RheinEnergie	83
Rheinland-Touristik – Platz	62
RSM Verhülsdonk & Partner GmbH	64
Schneller & Partner Rechtsanwälte	14
Smart-Immobilien	17
Solution GmbH	34
Sparkasse KölnBonn	23
Stelzmann	43
Vendel GmbH	20
Vetys GmbH, Benjamin Schubert	22
Volksbank KölnBonn	74
ZDV Dombau Verein zu Köln	10
Zoologischer Garten Köln	130



Wir sehen uns 2022



Die großen
Genuss-
zentren:
Side-by-Side

Abbildung: SBSes 8486



socialmedia.home.liebherr.com

HAIMINGER

Rheinische Allee 18
50858 Köln

fon: 02234 / 910-200
fax: 02234 / 910-222

LIEBHERR

info@liebherr-west.de
www.liebherr.com

2022 - Die ersten 100 Jahre der Altstädter



WWW.ALTSTAEDTER.DE